



**Musicals
Schlager
Filmmelodien**

Musikalische Sommernacht

**Samstag, 22. Juni 2013, 18:30 Uhr
Walzbachhalle Weingarten**

Eintritt 12,00 Euro

anschl. Unterhaltungsmusik mit Tanz
Speisen- und Getränke-Angebot

Gesangverein Frohsinn 1886 Weingarten e. V.

Inhaltsverzeichnis:

Notrufe und Bereitschaftsdienste	2
Aktuelles aus Weingarten	3-8
Amtliche Bekanntmachungen	8-9
Informationen aus dem Rathaus	10-13
Kirchliche Nachrichten	14-17
Partnerschaftsnachrichten / Schulen.....	17-18

Ankündigungen	19-21
Parteien und Wählervereinigungen	22
Volkshochschule	23
Vereinsnachrichten	22-27
Sportnachrichten	27-29
Rätsel	13
Impressum	29
Anzeigenteil.....	30-36

Notrufe

Notruf/Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer)	112
ADAC-Notruf Karlsruhe	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
Polizeiposten Weingarten	2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

Ärztliche Notfalldienste

Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport)	19222
DRK-Leitstelle Blankenloch und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende	19292

Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang), Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.

Notfallpraxis Blankenloch

Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

Wochenenden: von Freitag 19.00 Uhr bis Montag früh 6.00 Uhr.

An Feiertagen mitten in der Woche,

vom Vorabend 20.00 Uhr bis Nachttag 6.00 Uhr früh

Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

Apothekenbereitschaftsdienst

Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 22.06.2013 bis Freitag, 28.06.2013

Samstag, 22.06.: Löwen-Apotheke, Karlsruher Str. 40, Graben, Tel. 07255/71390

Sonntag, 23.06.: Löwen-Apotheke, Karlsruher Str. 40, Graben, Tel. 07255/71390

Montag, 24.06.: Apotheke am Bahnhof, Bahnhofsring 2, Neudorf, Tel. 07255/76040

Dienstag, 25.06.: Blumen-Apotheke, Hauptstr. 109, Blankenloch, Tel. 07244/93493

Mittwoch, 26.06.: Via-Apotheke, Berliner Allee 42, Friedrichstal, Tel. 07249/9131390

Donnerstag, 27.06.: Hardt-Apotheke, Mittelpfad 23, Hochstetten, Tel. 07247/944936

Freitag, 28.06.: Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten, Tel. 07244/70770

Mittwochnachmittag:

- Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten, Tel. 07244/70770

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.lak-bw.de/ abgerufen werden

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

22.06. 08.00 Uhr - 24.06. 08.00 Uhr

Dr. Alexander Drabek, Weißhoferstr. 3, Bretten, Tel. 07252/957500

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.,

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst,

Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Frau Ernst, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 -12.00 Uhr

Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szska, mobil: 0162/2511212,

DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den

Landkreis Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363 Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

Störungen

Strom: 0800/3629477

Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/5888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

Die Ringerhalle heißt jetzt „Mineralix-Arena“



Ralph Oberacker (links) und Dr. Andreas Schell unterzeichnen den Vertrag

Der Vertrag ist unterzeichnet

„Wir freuen uns und wir sind stolz“ waren seine ersten Worte. Soeben hat Andreas Schell, Prokurist der Firma „Mineralix“, mit dem Weingartener Ringerverein „SV Germania“ einen Sponsoringvertrag unterzeichnet, mit dem die Firma das Namensrecht an der Ringerhalle erworben hat. Aus der bisherigen „Kleiberit-Arena“ wird ab dem 1. August die „Mineralix-Arena“. Es habe eine Weile gedauert, den passenden Partner zu finden, berichtet der Vorsitzende Ralph Oberacker. Als bekannt wurde, dass Kleiberit nach immerhin sechs Jahren das Namensrecht aufgeben, habe er sich auf die Suche nach einem neuen Partner gemacht, denn keinesfalls sollte dieses hochwirksame Marketinginstrument ungenutzt bleiben. Zunächst mit einem allgemeinen Rundschreiben. Dann über gezielte Anfragen. „Wir haben uns eine Weile mit dem Gedanken auseinandergesetzt“, berichtet Schell. Denn die Philosophie des Mutterkonzerns Grötz Gaggenau ist durchaus Sponsoring, dort allerdings mehr im sozialen Bereich. Und dann flatterten Oberacker plötzlich am selben Tag zwei Angebote auf den Tisch. „Ausschlaggebend war schließlich die Langfristigkeit“, erklärte er, „denn dieses Recht darf nicht zu häufig vergeben werden, sonst verliert es an Wirksamkeit“. Sieben Jahre umfasst der Vertrag nun, der gegen Zahlung einer bestimmten Summe der Firma erlaubt, die Halle, der auch eine Gaststätte mit angeschlossen ist, mit ihrem Namen zu benennen. Es habe eine Weile gedauert, bis „Kleiberit“ in allen Köpfen war, meint Oberacker, also werde es auch etwa ein Jahr dauern, bis „Mineralix“ die Runde gemacht habe. Aber dann sei der Name aus Weingarten nicht mehr wegzudenken, denn die Halle werde ja von vielen Vereinen genutzt. Die Vorbereitungen seien abgeschlossen, der alte Namenszug entfernt, nun werde das

neue Logo angebracht und dann werde die Nachricht über die Medien verbreitet. Über die eigene homepage, über die BNN, das Mitteilungsblatt und nicht zuletzt durch die große Mund-zu-Mund-Propaganda.

Wer ist der neue Sponsor Mineralix GmbH? Kreislaufwirtschaft, Wiederverwertung und fachgerechte Entsorgung sind Begriffe, die im Sinne von Umweltschutz und sparsamem Umgang mit Rohstoffen zunehmend an Bedeutung gewinnen. Unter dem Slogan „Wir schonen Ressourcen“ arbeitet die Firma Mineralix an der Aufbereitung von Baustoffabfall. Neben dem Stammsitz in Gaggenau ist das Unternehmen mit insgesamt zehn Mitarbeitern an fünf weiteren Standorten in der Region vertreten. In Weingarten steht die Recyclinganlage im Gewann „Dörnig“. An diesem Vormittag arbeitet dort der Steinbrecher. Ein Bagger „füttert“ das gigantische Ungetüm Schaufel um Schaufel mit Abfallmaterial verschiedener Baustellen. Die Maschine zerkleinert die großen Brocken und spuckt den Steingrus am anderen Ende aus. Ein Magnetabscheider sortiert metallische Verunreinigungen wie Baustahl aus. Auf dem rund 30 000 Quadratmeter großen Gelände lagern Haufen von Betonteilen, Bruchsteinen, Asphaltbrocken und anderes. „Optimal ist es, wenn das Material bereits bei der Entstehung sortiert wird“, sagt der Leiter der Anlage, Thorsten Fredrich. Ist das nicht der Fall, sondern wird Bauaushub vermischt mit Steinen angeliefert, so wird zunächst gesiebt und im zweiten Arbeitsschritt geschreddert. So entsteht sortenreines, mineralisches Material in geprüfter und zertifizierter Qualität. Ausgesiebte Oberböden kommen in der Landschaftsgärtnerei zum Einsatz, zerkleinertes Material - Beton, Asphalt, Stein - beispielsweise als Trag- und Frostschutzschicht im Straßen-

bau. Weitere Einsatzmöglichkeiten seien Verfüllung von Gruben oder technische Erdbauwerke wie beispielsweise Lärmschutzwälle.

Das aufbereitete Material wird zwischengelagert, bis es an anderer Stelle wieder gebraucht wird. Damit ist der Recyclingbetrieb Mineralix in hohem Maß umweltfreundlich. Dennoch kämpft er gegen die Konkurrenz von Schotter- und Kieswerken. Aktuell werden die Produkte überwiegend im Straßenbau eingesetzt. Andreas Schell, Prokurist bei Mineralix, bedauert das, „denn Beton könnte beliebig oft recycelt werden“. Aber das Umdenken, Recyclingmaterial statt neues Material zu verwenden, habe noch nicht bei allen Kommunen eingesetzt, bestätigt Thorsten Fredrich. Darum arbeite die Firma in Gemeinschaft mit Ingenieuren und Umweltwissenschaftlern daran, die begrenzten Vorräte an Sand und Kies durch Recyclingprodukte zu ersetzen. Dann würden natürliche Ressourcen geschont und lange Transporte vermieden.

Andreas Schell ist vom Ringen begeistert. Das Logo gefällt ihm noch nicht ganz, aber der Inhalt steht: Die bisherige „Kleiberit-Arena“ heißt ab dem 1. August „Mineralix-Arena“. „Von Haus aus wollen wir uns gern als Sponsoren betätigen“, berichtet der promovierte Ingenieur, Dr. Andreas Schell. „Wir haben geschaut, was es für Möglichkeiten gibt und haben uns für Sport entschieden.“ Entsprechend groß war die Freude über die Anfrage des Bundesligisten. Zu Beginn der Überlegungen stand noch die persönliche Affinität des Firmenchefs zum Reitsport, aber er merkte schnell, dass Kunden und Kollegen das Ringen deutlich vorziehen. „Vor zwei Jahren waren wir zum ersten Mal da“, erinnert sich Schell. Freunde und Geschäftskollegen haben dem Karlsruher einen Besuch der Ringkämpfe empfohlen und Schell war „auf Anhieb begeistert“. Mittlerweile gebe es unter seinen Mitarbeitern bereits Gerangel um die Karten, denn die Heimkämpfe sehe jeder als Garanten für einen spannenden Abend. Spitzensport in höchster Qualität und dennoch zum Anfassen, die mitreißende Stimmung in der Halle und die spürbar lange Tradition des Ringsports in Weingarten haben ihn und die Mitverantwortlichen überzeugt, die Entscheidung zu Gunsten des SVG zu fällen. Und damit wird die Firmenphilosophie doppelsinnig: „Wir übernehmen Verantwortung“, sagt Andreas Schell. „Im Sinne von Naturschutz und Umweltschutz, denn Recycling spart Rohstoffe und wir helfen ein Stück weit mit und übernehmen Verantwortung, dass der Ringsport, der seit über 100 Jahren in Weingarten Tradition hat, auch weiterhin erhalten bleibt.“

„Junge Alte“ auf den Spuren der Weingartener Historie



Der über 1000 Jahre alte ehemalige Amtskeller unter der Grundschule war eine von mehreren Stationen beim historischen Ortsrundgang

„Man lernt immer noch was Neues.“ – „Hier bin ich noch gar nie gewesen.“ – „Das hat mich schon lange mal interessiert.“ Wenn selbst eingessene Weingartener so etwas sagen, dann muss eine historische Ortsführung wirklich interessant sein. Die Gruppe „Junge Alte“ hatte Klaus Geggus vom Bürger- und Heimatverein darum gebeten und empfingen eine Fülle von interessantem und humorvollen Geschichten. Erste Station war das Heimatmuseum in der Durlacher Straße. Geggus legte den Schwerpunkt auf den Inhalt der Vitrinen von der Steinzeit bis zum Mittelalter. Die Besucher sahen einen Mammutzahn und erfuhren, dass vor Jahrzehnten im Gewann „Dörnig“ über 100 Hügelgräber gefunden worden waren, die auf eine erste Besiedlung vor 5000 bis 2000 Jahren schließen ließen. Eine Beinspange aus Metall stamme aus dem Hügelgrab Nr. 34. Der spektakulärste Fund seien Gräber aus der Merowingerzeit, die in den 80er Jahren bei einem privaten Hausbau am Lepfuß gefunden worden seien. Geggus zeigte Urnen für Asche von Verstorbenen aus der Hallstattzeit und in der nächsten Vitrine Scherben und Rekonstruktionen aus der Römerzeit. Im oberen Stockwerk des Museums präsentierte er das „Künstlerzimmer“, das Gemälde von Weingartens berühmtesten Ma-

lern enthielt: Helmut Meyer-Weingarten, Wilhelm Martin, Erwin Koch und dem Grafiker Anian Willi Steinert. Am Eingang zur Hirschstraße berichtete Geggus, hier habe einst das Gasthaus „Hirsch“ gestanden, das in den 50er Jahren abgerissen wurde. Überhaupt habe es in Weingarten eine Menge Gasthäuser gegeben, alle in der Nähe der Ortsmitte: „Deutscher Kaiser“, „Zur Sonne“, „Zum Goldenen Löwen“ und mehr. Die zweite Station war der Gewölbekeller unter der jetzigen Grundschule. Beeindruckt stiegen die Teilnehmer die Stufen hinab, nahmen den feuchtmuffigen Geruch wahr und staunten über die meterdicken Wände. Das sei Weingartens ältester Keller, erklärte Geggus. Er sei über 1000 Jahre alt und stamme aus der Zeit der Weißenburger Mönche, die Weingarten gegründet hätten. Als 1350 Weingarten zur Kurpfalz kam, wurde das Gebäude die Amtskellerei. In dem tiefen Keller lagerte Wein in großen Mengen, da die Weingartener dem Verwalter der kurpfälzischen Einkünfte als Zehnten abgeben mussten. Nebenbei berichtete der exzellente Kenner der Weingartener Geschichte über die vielfach wechselnde Religionszugehörigkeit der Weingartener. Von 1556 bis 1705 musste sich die Weingartener siebenmal dem jeweiligen Kurfürsten anpassen und ihre Religionszugehörigkeit zwischen „reformiert“ und „lutherisch“ wechseln, mindestens zweimal war Weingarten sogar katholisch. Erst 1705 erhielten die Bürger die Religionsfreiheit, selbst zu entscheiden. Es entstand die „Simultankirche“, die das Langhaus den evangelischen Christen zusprach und den Chorraum den katholischen. Nach dem 30jährigen Krieg, berich-

tete Geggus, habe Weingarten darnieder gelegen. Infolge des französischen Erbfolgekriegs wurde die Kurpfalz dem Erdboden gleichgemacht und von 2000 Einwohnern im Jahr 1610 seien in 1689 noch 28 Einwohner übrig geblieben. Die dritte Station war das Gasthaus „Zum Löwen“. „Die ‚Krone‘ ist zwar das älteste Gasthaus in Weingarten, aber der ‚Löwen‘ war immer das Beste“, erklärte Geggus, „denn hier hielten die reichen Postkutschenreisenden“. Auch hier durften die Besucher den Keller besichtigen. In einem Teil des Gewölbes hatte einst Bierbrauer Peter Förster, der einige Jahre Eigentümer des Gasthauses war, Bier gebraut. Im anderen Teil wurden die Kohlen gelagert. Eine Schnapsbrennerei im Anbau komplettiert das Ensemble. Die Anlage ist nicht mehr ganz funktionsfähig, aber die Brennrechte sind noch erhalten. Am Warturm, dem zweiten Domizil des Bürger- und Heimatvereins, endete der interessante und geschichtsträchtige Spaziergang. „Junge Alte“ nennt sich die Erwachsenenbildung der Evangelischen Kirche in Weingarten. Sie wird seit den 90er Jahren – ins Leben gerufen vom damaligen Pfarrer Paul Schneiss – von Brigitte Osenberg und Ursula Hallauer geleitet und wendet sich vornehmlich an interessierte und aufgeschlossene Senioren. Ziel dieser Gruppe ist, sich in alle möglichen Richtungen weiterzubilden und dazu unternehmen sie vorwiegend Ausflüge, Besichtigungen und Informationsfahrten – vorwiegend mit der Stadtbahn – „die man allein doch nicht so macht“, sagt Brigitte Osenberg. „Wir schauen immer nach Angeboten, was interessant und doch gut zu bewerkstelligen ist“. Zwischen 15 und 30 Männer und Frauen beteiligen sich durchschnittlich, meist ist es ein fester Stamm, aber es kommen meist noch andere dazu, „auch von auswärts“, ist zu hören. Die Gruppe trifft sich am zweiten Donnerstag des Monats, pausiert jedoch über die Sommermonate, macht jedoch von Juli bis September Pause. Eine Veranstaltung dauert im Durchschnitt eineinhalb bis zwei Stunden, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Herzlichen Glückwunsch, Ehepaar Seigfriedt!

Am 13. Juni waren Sebastian und Margot Seigfriedt 60 Jahre miteinander verheiratet und feierten das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit. Zur Familie gehören fünf Töchter, neun Enkel und ein Urenkel. Vier der fünf Familien leben im nächsten Umkreis. Bürgermeister Eric Bänziger gratulierte dem Ehepaar sehr herzlich und überbrachte die Glückwünsche des Ministerpräsidenten sowie der Gemeinde Weingarten. Das Ehepaar Seigfriedt hat von 1956 bis

1972 in seinem Haus in der Friedrich-Wilhelm-Straße ein Raumausstattungs-geschäft betrieben. Nach dem Erreichen des Rentenalters ist das Paar des milderen Klimas wegen nach Alicante (Spanien) übersiedelt, hat aber den „Standort Weingarten“ niemals aufgegeben.

Bürgermeister Bänziger gratuliert im Namen der Gemeinde und des Gemeinderates



Die Kita „Am Eisweiher“ ist eingeweiht

Zwei Dutzend blaue, weiße und grüne Luftballons schwebten gen Himmel und die Kindertagesstätte „Am Eisweiher“ war eingeweiht, zwei Monate nach ihrer Inbetriebnahme. Nach dreieinhalb Minuten waren die Luftballons am Horizont verschwunden, nur dreieinhalb Monate hatte der Umbau gedauert, der aus einem eigenwilligen Wohnhaus, das mit Ausnahme der Fußböden nur aus Holz bestand, einen kindgerechten Aufenthalts- und Wohlfühlort geschaffen hatte. Trennwände waren eingezogen, kindgerechtes Sanitär installiert und verschiedene Sicherheitsmaßnahmen getroffen worden. Eingezogen ist die dritte Gruppe des Kindergartens „Waldbrücke“, die hier eine Übergangszeit verbringt, bis die Erweiterungsbauarbeiten an ihrem eigenen Kindergarten fertig gestellt sind. Pfarrerin Bettina Fuhrmann war bei der Einweihungsfeier der Kita „Am Eisweiher“ terminlich verhindert, teilte aber in einem Grußwort mit, sie danke der politischen Gemeinde sehr für dieses schnelle Handeln, wo-

durch den Kindern eine Unterbringung in Containern erspart blieb.

Bürgermeister Eric Bänziger begründete den Eltern und dem Landtagsabgeordneten Joachim Kößler gegenüber die Investition in eine solche Übergangslösung damit, dass Weingarten noch öfters Übergangslösungen brauchen werde, denn erstens verzeichne die Gemeinde seit 2008 einen jährlichen Zuwachs von rund 25 Kindern, einheimische und zugezogene zusammengenommen und liege damit an der Spitze im Landkreis und zweitens habe der Trend zur Ganztagesbetreuung, der reihenweise die Regelgruppen verdränge, den Raumbedarf praktisch verdoppelt, weil Ess- und Schlafräum benötigt werde.



BM Bänziger und Beate Mayer bei der „Schlüsselübergabe“



Luftballons in den Farben der Gemeinde kündeten von der Eröffnung

„Das nächste Projekt wird St. Elisabeth sein“, kündigte der Bürgermeister an. Er dankte seinen Mitarbeitern im Rathaus und allen Weingartener Firmen, die den Umbau so zügig vorangetrieben hätten. Weingarten sei Spitze im An-

gebot, aber nicht Spitze im Preis. Der Bogen sei jetzt gespannt für eine lückenlose Betreuung.

Vom ersten Lebensjahr bis zum Ende der Grundschule sei ein Angebot für jeden Bedarf vorhanden. Die Leiterin der Einrichtung, Beate Mayer, schilderte die Überlegungen in der Vorbereitungszeit: Die schwierigste Frage sei gewesen, „wer von den Erzieherinnen und wer von den Kindern geht mit?“ Denn das pädagogische Konzept „ihres“ Kindergartens „Waldbrücke“ sollte selbstverständlich beibehalten werden. Seit acht Wochen sei der Kindergarten nun in Betrieb und Kinder und Erzieherinnen fühlen sich sehr wohl. Der Abgeordnete befand „das Werk gelungen“ und gratulierte der Gemeinde zu dieser „mutigen Investition, die sie aus eigener Tasche bezahlt hat“. Mit einer Reihe von Beiträgen der Kinder, Liedern und der offiziellen Schlüsselübergabe war die Einweihung vollzogen. Die Luftballons durften starten.

„Die hat der Himmel geschickt“

Bernd Kurzenhäuser, der Vorsitzende des Vogelparkvereins „Waldbrücke“ fiel aus allen Wolken, als der Anruf kam. Die Katholische Jugend suche ein Projekt für die 72-Stunden-Aktion und ob er an einem Hilfseinsatz in seinem Vogelpark interessiert wäre. Natürlich war er das. Und wie. Und dann ging's los. Die Weingartener Ortsgruppe der Katholischen Jugend rückte an, rund 15 junge Erwachsene, die ordentlich zupacken konnten.

Auch sie hatten vorher nicht gewusst, welche Art von Arbeit sie erwarten würde. Am Freitagmorgen war der Plan in Absprache mit dem Vorsitzenden des Vogelparks „Waldbrücke“ fertig. „Wir sollten mehrere Blumenbeete neu anlegen“, berichtet Sarah Dehne. „Dazu mussten wir erst Unmengen von Unkraut jäten, dann Erde besorgen und neue Pflanzen.“ - „Die Holzbänke haben wir abmontiert, und frisch lasiert und den Holzsaun eben-

falls“, sagt Charlotte Martin, „und noch ein baufällig gewordenes Vogelgehege abgebaut“ - „mit der Flex“ ergänzt Pascal Sebold. „Davon haben wir noch einen Haufen Bauschutt da liegen, den dürfen wir bei der Firma Mineralix entsorgen“. Da die

72-Stunden-Aktion schon seit geraumer Zeit regelmäßig alle vier Jahre neu startet, hat sich der Name allmählich herumgesprochen und so war es für die Helfer nicht schwierig, Sponsoren zu finden, die ihnen mit Material, Werkzeug und Fahrzeugen unter die Arme griffen. Die Gärtnerei Wenz aus Pfanztal hat Blumen für rund 500 Euro gespendet, Pflanzen-Mauk den Rindenmulch, die Erde stammt

von der Kompostieranlage. Der Vogelverein Waldbrücke, der den Park betreibt, hat die Helfer mit Essen und Trinken versorgt. „Wir sind sehr dankbar“, sagt Kurzenhäuser. Die Aufschrift auf den grünen T-Shirts „mich schickt der Himmel“ kann er nur bestätigen: „Das hätte ich meiner Lebtage nicht geglaubt, dass so etwas möglich ist.“



Die Weingartener KJG bei der 72-Stunden-Aktion im Vogelpark „Waldbrücke“

Neue Ausstellung im Rathaus - Gina Plunder „Figuren im Raum“ -



„Ich freue mich sehr, dass ich in diesem schönen Rathaus ausstellen darf“, bekannte die zierliche Künstlerin und der Bürgermeister gab das Kompliment zurück. Auch er freue sich, dass ihre Bilder für ein halbes Jahr die Rathausflure bereichern werden. Er betrachte es als „eine gelungene Gelegenheit, die kulturelle Seite von Weingarten und der Region zu unterstützen“. Mit Gina Plunder ist eine Künstlerin ins Weingartener Rathaus eingezogen, die bereits namhafte Ausstellungen aufweisen kann. In 2008 war ihre „Wasserlandschaft“ im Deutschen Pavillon der EXPO Weltausstellung in Saragossa zu sehen. 2010 und 2012 war sie bei der vierten und fünften „Beijing International Art Biennale“ in Peking vertreten und in 2011 in der Broadway Gallery in New York. Gina Plunder ist in Rumänien ge-

boren, hat in Bukarest und Freiburg studiert und lebt seither in Rastatt. Ihr bevorzugtes Material ist Acryl, doch gehören auch Tusche und Lackstift zu ihrem Handwerkszeug. Die Bilder im Weingartener Rathaus sind geprägt von lichtdurchfluteten Strukturen. Figürliche Darstellungen werden durch eine Überlagerung mit geometrischen Formen teilweise abstrahiert und verborgen. Dadurch erwecken die Bilder beim Betrachter Neugier, sie erzeugen Spannung und laden zum Entdecken ein. Helene Seifert von der Karlsruher Kunstakademie hat Gina Plunders Werke den Besuchern der Vernissage zugänglich gemacht. „Farbenfroh und in mehrererlei Hinsicht vielschichtig“ seien sie ihr im Treppenhaus begegnet, begann die Expertin, die erstmals in Weingarten sprach. Sie teilte die Ausstellung, die den Titel „Figuren im Raum - Malerei und Zeichnungen“ trägt, in drei Gruppen: „figürliche Frauenbilder“, „malerische Räume“ und „architektonische Räume“. In einem ebenso profunden wie charmanter Vortrag beleuchtete sie zahlreiche Beispiele aus diesen

drei Gruppen, wobei sie immer wieder Zusammenhänge zur Person der Künstlerin und ihrem Wohnort Rastatt herstellte. Die figürlichen Frauenbilder zeichnen sich durch Unschärfe und Weichheit aus. Es seien ätherische Wesen, silhouettenhaft oder wie aus Kristallen geschnitten, welche Form- und Farbbrechungen erzeugen. Obwohl die Verwendung von stark aufsaugender, ungründiger Leinwand und einer speziellen Mischtechnik aus stark verdünnter Acrylfarbe keine klaren Konturen erwarten lässt, entstünden durchdachte Kompositionen. Sie zeigen Frauen in vielen Situationen, stimmungsvoll und für den Betrachter psychologisch ausdeutbar. Die „malerischen Räume“: Grundsätzlich zeige Gina Plunder hier im Hintergrund einen unbestimmten Tiefenraum, der ausschließlich durch Farbflächen entsteht, und davor ein

Raster aus Linien und Rechtecken, die zusätzlich Perspektive schaffen. In den „architektonischen Räumen“ verbinden sich Gemälde und Zeichnung. Tusche und Buntstift kommen hier zum Einsatz, es entstehen Häuser, Treppen, Flure, Wände und Fenster. Die Darstellungen sind nicht immer zwingend logisch, vielmehr zeugen die Zeichnungen von der Lust der Künstlerin an perspektivischen Experimenten. Ariel Friedmann hat die Vernissage mit den unnachahmlich melodischen und leichtfüßigen Klängen seiner keltischen Harfe bereichert. Die Ausstellung ist bis Ende November zu sehen, das Rathaus ist wochentags durchgehend von 7.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet, freitags bis 12 Uhr.

Lea Siegrist kann klasse singen

„So etwas kann man nicht lernen. Das ist den Kindern mitgegeben“. Oma Siegrist hat recht. Ihre Enkelin Lea ist soeben Zweitplatzierte im Bundeswettbewerb von „Jugend musiziert“ im Fach Gesang geworden und ist ein absolutes Naturtalent. Ihre „Karriere“ begann bereits in der Grundschule. Musiklehrerin Birgit König hat das Talent erkannt und Lea eingeladen, im Chor „Cantus Juvenum“ mitzusingen, einem Karlsruher Chor, der sich der musikalischen Ausbildung von Jungen und Mädchen im Kindes- und Jugendalter annimmt. Lea begann mit damals neun Jahren gleich im „Konzertchor“. Sie mag die klassischen Sachen, die dort gesungen werden und wird von Stimmbildnerin Traudel Kalmbach unterrichtet. Leas klarer und kraftvoller Stimme ist anzumerken, dass sie Singen nicht nur „auf Empfehlung“ betreibt, sondern es ist ihr ein

Bedürfnis. Die Liebe zum Gesang kommt „von innen heraus“ und ist das Geheimnis ihrer Natürlichkeit bei ihren Auftritten. Beim Bundeswettbewerb in Fürth, in Konkurrenz mit elf Teilnehmern und Teilnehmerinnen ihrer Altersklasse, sei sie „schon ziemlich aufgeregt“ gewesen, sagt die 13jährige rückblickend. „Aber wenn einen die Jury dann angrinst und man die ersten paar Töne gesungen hat, geht es.“ Mit „Cantus Juvenum“ tritt sie öfters in verschiedenen Kirchen in Karlsruhe auf, als Solistin oder zusammen mit ihrem Bruder Hans am Klavier war sie schon mehrfach bei festlichen Anlässen in der Region zu hören. Seit einiger Zeit darf Lea mit „Cantus Juvenum“ im Staatstheater mitsingen und war schon in der Oper „Hänsel und Gretel“ oder

„Carmen“ zu hören. Wie es mit dem Singen weitergeht, wird sich zeigen. Dran bleiben wird Lea sicherlich, aber jetzt ist erst mal Schule angesagt. Die Siebtklässlerin, die das Schönborn-Gymnasium besucht, will auf jeden Fall das Abitur machen, danach wird man weitersehen.



Informationsfahrt zu Windkraftanlage



Am 7. Juni machten sich der Gemeinderat, Bürgermeister Eric Bänziger, sowie Verwaltungsmitarbeiter auf den Weg nach Schopfloch. Ziel der Fahrt war die Besichtigung Deutschlands höchster Windkraftanlage auf dem Festland. Die Fahrt erfolgte auf Einladung von EnBW Regional AG, Gastgeber waren Peter Sallinger und sein Team. Referentin war Frau Band.

Zum Hintergrund: Es ist politischer Wille der grünen Landesregierung, bis zum Jahr 2020 rund 3000 Megawatt an erneuerbare Energien erzeugen zu können. Um das zu erreichen, ist jede Kommune gefordert, sich mit Windkraft auseinanderzusetzen. Weingarten hat in der Fortschreibung des Flächennutzungsplans des Nachbar-

schaftsverbands Karlsruhe ein Gebiet auf dem Höheforst als Vorranggebiet für einen möglichen Standort eintragen lassen. Um sich nun mit der Sache selbst besser befassen zu können, haben die Gemeinderäte den Besuch in Schopfloch als eine Art „Fortbildung“ wahrgenommen.

Diese Windkraftanlage, berichtete Frau Band, wird von der EnBW Erneuerbare Energien GmbH betrieben, habe eine Leistung von 2 Megawatt und kann damit den Strombedarf von 1.800 Haushalten decken. Damit soll sie den CO₂-Ausstoß um jährlich 3.200 Tonnen vermindern. Die Gesamthöhe des Schopflocher Windrads bis Nabenhöhe beträgt 138 Meter, zur Spitze der Rotorblätter 180 Meter. Obwohl der Grundsatz gilt, je größer die Höhe, desto besser die Windausbeute, sind onshore-Windräder lange nicht so effektiv wie offshore-Anlagen. Die Anlage „Baltic 1“ beispielsweise hat eine Leistung von rund 48 Megawatt, was rund 14 000 Haushalten entspräche und die geplante Anlage „Baltic 2“ sogar 300 Megawatt. Um diese Projekte stemmen zu können, sucht die EnBW kommunale Partner zur finanzi-

ellen Beteiligung. An „Baltic 1“ sind 19 Stadtwerke und Kommunen mit insgesamt 49 % Eigentumsanteil beteiligt. Ziel der EnBW ist, weitere Partner für diese Investitionen zu gewinnen.

Für Windräder auf onshore-Standorten gelte ebenfalls eine Kosten-/Nutzen-Analyse zu ziehen. Der Erlös errechnet sich aus der Stromerzeugung, der Marktvergütung und gegebenenfalls der Gewerbesteuer. Die Kosten setzen sich aus Kapitaldienst, Betriebs- und Unterhaltskosten sowie Pachten zusammen. Der Ertrag ist abhängig von der Windgeschwindigkeit. Die einzelnen Schritte eines Windkraftprojekts sind: Windmessung und Windprognose, Wirtschaftlichkeitsberechnung, Flächenidentifikation und -sicherung, Ausführungsplanung mit Ausschreibung. Die Kosten für ein Windrad betragen nach Auskunft der Referentin rund 3,5 Mio Euro. Die Rendite liege bei 3,5 bis 4 Prozent. Weitere und noch nicht restlos geklärte Themen seien auch Speichermedien und damit die Versorgungssicherheit. Zum Abschluss erfolgte ein Besuch der Anlage selbst. Zur Überraschung der Gemeinderäte war am Fuß des Turms nichts zu hören, praktisch kein Betriebsgeräusch.

Verkehrsschau 2013

Zur alljährlichen Verkehrsschau trafen sich die Mitglieder des Gemeinderates am vergangenen Donnerstag im Rathaus. Die Tagesordnung ergibt sich z.B. aus aktuellen Fragestellungen nach Optimierungsmöglichkeiten der Verkehrssicherheit und Wünschen und Anregungen der Bürger oder aus Anträgen einzelner Fraktionen. Die Leiterin der örtlichen Straßenverkehrsbehörde Ulrike Gaum trug den Gemeinderäten die Fakten vor. Die südliche Bahnhofstraße zwischen Tulla- und Hartmannsbrücke ist stark frequentiert von Fußgängern, Radfahrern und Pkws. Um die Sicherheit Ersterer zu erhöhen, hatte die CDU-Fraktion beantragt, diesen Straßenabschnitt für den Fahrzeugverkehr komplett zu sperren und in eine Fußgängerzone umzuwandeln. Die aus der Lepp-Passage austretenden Fußgänger, vor allem Kinder, stünden unmittelbar auf der Straße und seien dadurch gefährdet, lautete die Begründung. Der Gemeindevollzugsbedienstete Harald Tuscher meinte, die eingebauten Schwellen sowie gerade die vielfache Frequentierung brächten eine starke Verlangsamung des Verkehrs. Rüdiger Decker vom Amt für Straßen im Landratsamt, in beratender Funktion anwesend, prophezeite Verdrängungsverkehr an anderer Stelle. Das bestätigte auch Bürgermeister Eric Bänziger, denn die Apothekestraße sei verkehrsberuhigter Bereich, somit bliebe als nächste West-Ost-Verbindung die Schillerstraße. Das Fazit war, alles „zu lassen wie es ist“. Die konkurrierende Situation der Parkraumnot und der Sicherheit der Fußgänger in der Schillerstraße ist derzeit in der Diskussion und soll in einem Gespräch mit den Anwohnern geklärt werden. Aus der Mitte der

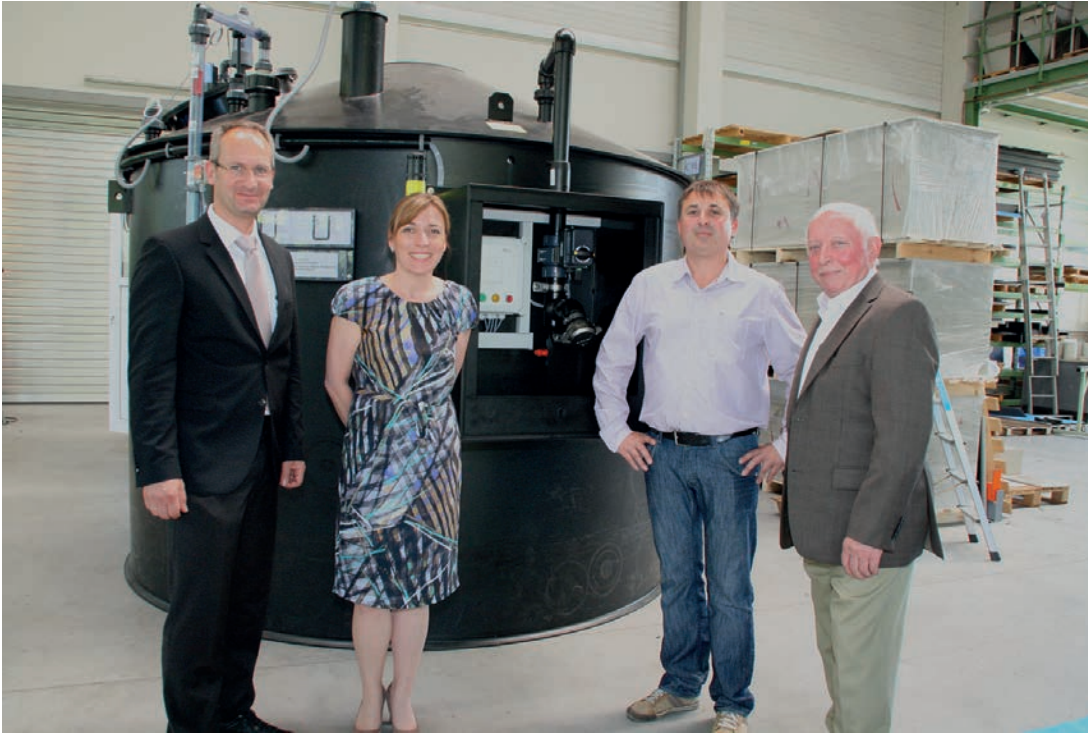
Anwohner des Herrschaftsbruchs kamen Wünsche nach Verkehrsberuhigungsmaßnahmen. Tuscher verwies auf durchgeführte Geschwindigkeitsmessungen, die nur minimale Verstöße angezeigt hätten. Das Gremium entschied auf „keine weiteren Maßnahmen“. Dasselbe galt für Klagen aus der Dr.-Wohnlich-Straße. Hier entstehe Lärm durch zu schnellen Fahren. Auch hier sei der Einbau solcher Elemente gewünscht. Wiederum hätten die Kontrollen nur ein minimales Verkehrsaufkommen mit nur einzelnen Verstößen ergeben, war zu hören. Die SPD-Fraktion beantragte seit längerem, die Querungshilfe bei der Sporthalle in der Ringstraße gegen einen Zebrastrifen auszutauschen und begründete den Antrag mit dem hohen Querungsaufkommen vor allem durch Kinder und Jugendliche zu bestimmten Zeiten. Decker empfahl eine Zählung von Fahrzeug- und Fußgängerbewegungen vorzunehmen. Momentan sehe er keinen Handlungsbedarf, ein Bedarf müsse durch konkrete Zahlen nachgewiesen werden. Am Fußgängerüberweg in der Ringstraße in Höhe des Herrschaftsbruchs wurden zur Optimierung der Verkehrssicherheit am Überweg rote Mini-Baken eingebaut, die verhindern, dass der haltende Bus an der Haltestelle nicht überholt werden kann, berichtete Ulrike Gaum. Gemeinderat Volker Barth sah einen Konflikt zwischen den Baken und den parkenden Fahrzeugen, so dass der flie-

ßende Verkehr gehindert sei. Hier bestehe Nachbesserungsbedarf, bestätigte Bänziger. In der Rudolf-Diesel-Straße versperrten am Fahrbahnrand parkende Lkws die Sicht auf die Einmündungen der Straßen „Am Eisweiher“ und „Kehrwiesen“. Außerdem könne der Gegenverkehr nicht ausweichen. Ein Lösungsvorschlag sei, Halteverbotszonen auszuweisen, die als Ausweichbuchten dienen könnten. Einigkeit herrschte im Gremium, dass den Fahrern Parkmöglichkeiten eingeräumt werden müssten. Decker schlug vor, gemeinsam mit der Polizei eine Lösung zu erarbeiten. Über die Anregung der Anwohner des Tannenwegs, dass die Sichtverhältnisse an der Ausfahrt auf die K 3539 nicht optimal seien und darum die Anbringung eines Verkehrsspiegels gewünscht werde, wurde kein abschließender Beschluss gefasst. Auf der Jöhlinger Straße soll das Halteverbot in Form von Ausweichbuchten auf den Bereich von Hausnummer 41 bis 63 ausgedehnt werden.



Die engen Verhältnisse in der Bahnhofstraße waren Thema der diesjährigen Verkehrsschau

„Alltech“ feierte 30. Geburtstag



Kompaktanlage zur Phosphatfällung mit Dosierschrank und Lagerbehälter für Chemikalien BM Bänziger, Ines Weller, André Martin und Hans Martin

„Es gibt nichts Schlimmeres, als zu glauben, die Firma läuft von allein. Es kommt immer zuerst die Firma, dann das Private.“ – Ein Grundsatz, an dem der Firmengründer der Firma Alltech, Hans Martin, ein Leben lang festgehalten hat. Am 9. März 1983 hat er das Familienunternehmen in der Rudolf-Diesel-Straße gegründet und zu einem Unternehmen mit 32 Mitarbeitern und internationalen Handelsbeziehungen ausgebaut. Heute leiten seine Tochter Ines Weller und sein Sohn André Martin die Geschicke. Die Kernkompetenz des Unternehmens sind Dosieranlagen für Chemikalien, die in vielerlei Unternehmen einsetzbar sind. Überall dort, wo es um Umweltschutz und -verträglichkeit geht, um Hygiene und einwandfreie Lebensmittel, um Trinkwasser und Rückgewinnung von Rohstoffen sind Alltech-Dosieran-

lagen im Einsatz. Die Firma stellt keine Chemie her, sondern sorgt für genaueste Dosierung in höchst sensiblen Bereichen. Qualität, Zuverlässigkeit und Service sind Werte, die die Firma auszeichnen und ihr zu internationalem Ansehen verhelfen.

Referenzprojekte sind eine Kläranlage im Inneren des Matterhornmassivs, eine Trinkwasseraufbereitungsanlage in Nordafrika, eine Biogasanlage, die Fleischabfälle in Energie verwandelt und mehr. Alle Schlüsselkomponenten werden in Weingarten gefertigt, das Einsatzgebiet umfasst die Behandlung der Rohstoffe, die Dosierprozesse während der Produktion und die anschließende Abwasserbehandlung. Dazu kommen hohe Bediensicherheit, genormte Teile, Überwachung der Montage und Schulung des Personals. Am 9. März hat Alltech den 30.

Geburtstag gefeiert. „Die Firma ist seither kontinuierlich gewachsen“, berichtete Ines Weller, GeschäftsführerTochter des Firmengründers. Zu den Meilensteinen in der Firmengeschichte gehörte die Entwicklung und Patentierung der Zweikammer-Pendelanlage Continuo-floc im Jahr 1986. Bei allen Produktentwicklungen stand neben der Wirtschaftlichkeit auch das leichte Handling für den Kunden, sparsamen und dadurch umweltverträglichen Verbrauch von Chemikalien sowie eine hundertprozentige Verlässlichkeit ganz oben auf der Prioritätenliste.

Nebenbei: Die im vergangenen Jahr angeschaffte Schlammmentwässerungsanlage in der Weingartener Kläranlage arbeitet mit Dosiersystemen von Alltech. Neuestes Projekt ist die Rückgewinnung von Phosphat.

Dabei arbeitet Alltech mit einem Verfahren, das das KIT patentiert hat. Es geht darum, in der Abwasserphase gelöstes Phosphat mittels Kristallisation als Calciumphosphat zurückzugewinnen. Die Bedeutsamkeit dieses Projekts liegt darin, dass das Element Phosphor eine endliche Ressource ist, aber für den lebenden Organismus unverzichtbar und nicht ersetzbar. Das Unternehmen bietet interessante Arbeitsplätze mit stets neuen Herausforderungen. Aktuell werden neue Märkte in Indonesien und der Türkei erschlossen. Neue Mitarbeiter sind nach wie vor gesucht.

Bürgermeister Eric Bänziger gratulierte dem familiär geführten Unternehmen zum 30jährigen und wünschte alles Gute und eine erfolgreiche Zukunft.

Amtliche Bekanntmachungen

Diese Woche in Weingarten

Ausstellung „Figuren im Raum - Malerei und Zeichnungen“ der Künstlerin Gina Plunder im Rathaus
Mo. bis Do. von 7.30 - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr

21. - 23.06.: Motorsportclub / 22. Haxenfest / MSC-Clubgelände

22.06.: Gesangverein Frohsinn / Konzert / Walzbachhalle / 18:30 Uhr

22.06.: Turmbergschule / Sommerfest / ab 11 Uhr und Musical „Toms Traum“ 16 Uhr ev. Gemeindehaus



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates (08/2013) der
Gemeinde Weingarten (Baden) am
Montag, 24. Juni 2013, 18.30 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses in Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Anfragen und Anregungen der Einwohner
2. Baugebiet „Moorblick“;
h i e r : Vergabe der vorbereitenden Erdarbeiten (Vorschüttung)
3. Erlass einer Innenbereichssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB für die Erweiterung des Gewerbebetriebs „Häcker“;
h i e r : a) Behandlung der während der öffentlichen Auslegung bzw. Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB und § 4 GemO
4. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
5. Umbaumaßnahmen Turmbergschule zur Gemeinschaftsschule;
h i e r : Vergabe der Abbruch-, Trockenbau-, Bodenbelags-, Schreiner-, Maler-, Fensterbau- und Elektroarbeiten
6. Gebäudeunterhaltung;
h i e r : Vergabe Einrichtung Energie-Monitoring für Walzbachhalle und Turmbergschule
7. Kinderbetreuung in Weingarten;
h i e r : Ausbau Untergeschoss der Kindertageseinrichtung „Am Eisweiher“
8. Informationen des Bürgermeisters einschließlich Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
9. Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 06.06.2013

Weingarten (Baden), 20.06.2013

Eric Bänziger
Bürgermeister



30 Jahre Städtepartnerschaft mit Olesa de Montserrat



Freitag, 19. Juli 2013 19.30 Uhr
**Jubiläums - Partnerschaftsfeier
in der Walzbachhalle**

Die Partnerschaftsfeier findet in der Walzbachhalle statt.

Die Bevölkerung ist zu dieser Partnerschaftsfeier mit Abendessen herzlich eingeladen.

Um eine genaue Essensteilnehmerzahl ermitteln zu können, wären wir Ihnen für eine verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer: 07244 70 20 61 bis spätestens **Freitag, 12. Juli 2013**, dankbar.

Um die Kosten für unser Partnerschaftstreffen in vertretbaren Grenzen zu halten, wird ein Kostenbeitrag für das Essen incl. Getränke von 20,00 pro Person erhoben. Diesen Beitrag möchten Sie bitte auf das Konto der Gemeindekasse, Konto Nr.: 110 000, BLZ: 661 900 00 bei der Volksbank Karlsruhe einbezahlen.

Gerhard Lampert
Partnerschaftskomitee

Eric Bänziger
Bürgermeister



Begrüßung der Neugeborenen im Rathaus Weingarten

Bürgermeister Bänziger empfing am Dienstag, 11.06.2013 neugeborene Kinder im Turmzimmer des Rathauses, um sie als Neubürger begrüßen und die stolzen Eltern beglückwünschen zu dürfen. Ebenfalls eingeladen war Frau Ulrike Rösch, Sachgebietsleiterin der „Frühen Hilfen“ im Landratsamt Karlsruhe. Die Diplom-Sozialpädagogin berichtete über die Beratungs- und Hilfsangebote im Landkreis Karlsruhe. Sie informierte die jungen Eltern darüber, wo man sich kostenfrei Rechtsberatung in Sachen Mutterschutz und Elternzeit einholen könne und bot sich als Ansprechpart-

nerin für Fragen der Kindesentwicklung an. Abschließend lud Sie die Eltern ein, an den regelmäßig angebotenen Mutter-Kind-Gruppen teilzunehmen.

Bürgermeister Eric Bänziger und der im Rathaus für die Kinderbetreuung zuständige Herr Illmann nahmen die Begrüßungsveranstaltung zum Anlass, den jungen Eltern die Betreuungsangebote in der Gemeinde Weingarten vorzustellen. Angefangen von der Kleinkindbetreuung bis hin zur Betreuung im Grundschulalter und der Betreuung durch Tageseltern. Zum Abschluss wurde den Eltern ein kleines Begrüßungsgeschenk der Gemeinde übergeben.

Ferienbetreuung in den Sommerferien

Wie schon in den vergangenen Jahren bietet die Gemeinde Weingarten (Baden) eine Betreuung für Grundschüler in den Sommerferien an. Das Angebot umfasst eine mögliche Betreuungszeit von 07:00 - 17:15 Uhr und findet vom 19.08.2013 - 06.09.2013 in den Räumlichkeiten der Schulkindbetreuung in der Bahnhofstraße statt. Eine Anmeldung ist in drei Zeitabschnitten möglich:

07:00 - 14:00 Uhr (13 € pro Tag)

07:00 - 15:00 Uhr (15 € pro Tag)

07:00 - 17:15 Uhr (19 € pro Tag)

Für das Mittagessen wird ein Beitrag in Höhe von 3,50 € / Tag erhoben.

Damit ein Zeitabschnitt oder Mittagessen angeboten wird, müssen bis spätestens 17.07.2013 jeweils mindestens 5 Anmeldungen vorliegen.

Anmeldungen erhalten Sie unter www.weingarten-baden.de/de/Einrichtungen/ oder bei Frau Kirchberg (Tel: 07244/706498 oder per E-Mail:

s.kirchberg@weingarten-baden.de).

2. Abschlagszahlung auf die Wasser- und Abwassergebühren fällig

Zum 30.06.2013 ist die 2. Abschlagszahlung auf die Wasser- und Abwassergebühren 2013 zur Zahlung fällig.

Wir weisen darauf hin, dass keine gesonderten Rechnungen hierfür erteilt werden. Die fälligen Beträge sind auf der Verbrauchsabrechnung vom 31.01.2013 ausgewiesen. Wer einen Abbuchungsauftrag erteilt hat, bekommt die Abschlagszahlung termingerecht abgebucht. Alle sonstigen Gebührenpflichtigen bitten wir den Betrag zu den üblichen Kassenstunden in der Gemeindekasse einzuzahlen oder zu überweisen.



Ferienpaß 2013 - Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen !!!

Von 29. Juli bis 17. August 2013 veranstaltet die Gemeinde Weingarten wieder ihr alljährliches Ferienpaßprogramm zusammen mit

örtlichen Vereinen, Geschäften und engagierten Bürgern. Insgesamt werden 52 verschiedene Veranstaltungen angeboten.

Die Programmheftchen werden an die Schülerinnen und Schüler der Turmbergschule verteilt; ebenso liegen diese im Foyer des Rathauses aus.

Die **Anmeldungen** können ab sofort **bis spätestens Freitag, 05. Juli 2013**, in den **Briefkasten der Turmbergschule** eingeworfen werden. Die Teilnahme am Ferienpaß kostet 5,00 €.

Die **Abgabe der Ferienpaßpässe und der Anstecker** erfolgt vor dem „Erste-Hilfe-Zimmer“ im Erdgeschoss der Turmbergschule am: **Montag, 15.07.2013, von 12:30 Uhr - 13:30 Uhr und 15:00 Uhr - 17:00 Uhr**

sowie von Dienstag bis Donnerstag, 16. - 18.07.2013, jeweils von 15:00 - 16:00 Uhr. Bitte denken Sie bei der Abholung des Ferienspaßpasses bzw. Ansteckers daran, dass die Teilnahmegebühr sowie evtl. anfallende zusätzliche Kostenbeiträge für einzelne Veranstaltungen im Vorfeld zu bezahlen sind.

Bei Fragen rund um das Ferienspaßprogramm wendet Euch bitte an Frau Kirchberg, Tel. 07244 / 706498 oder s.kirchberg@weingarten-baden.de. Anmeldungen können auch unter www.weingarten-baden.de/de/Einrichtungen-Kinder/Jugend heruntergeladen werden.

Kirchliche SOZIALSTATION STUTENSEE-WEINGARTEN



Sprechstunden für altersverwirrte Menschen und deren Angehörige

Die Versorgung und Betreuung eines Menschen der an Demenz erkrankt ist, gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben in der Pflege. Ehepartner, Familienmitglieder und nahe Angehörige sind nicht selten rund um die Uhr gefordert und übernehmen häufig die gesamte Pflege alleine. Sie sind im höchsten Maße psychisch und physisch gefordert. Sie benötigen konkrete Entlastung und Unterstützung.

Ab Februar 2013 bietet Frau Beate Fischer, die Leiterin der Demenzarbeit in der Sozialstation Stutensee-Weingarten, regelmäßige Sprechstunden an - speziell für altersverwirrte Menschen und deren Angehörige. Sie berät in allen Fragen rund um die Pflege und Versorgung an Demenz Erkrankter, hilft bei Antragstellungen und zeigt Hilfe- und Unterstützungsmöglichkeiten in der Umgebung auf.

Sprechstunde Weingarten

Jeden 4. Dienstag / Monat - 15:30 bis 17:30 Uhr im Rathaus Weingarten

Der nächste Termin findet am 25.06.2013 im Raum Katzenberg statt.

Zur Pflegeberatung bei Ihnen zu Hause oder in der Zentrale der Sozialstation, Bahnhofstr. 11 in Stutensee-Blankenloch, sind wir - nach Absprache - jederzeit für Sie da.

Telefon: 07244 - 9 41 11

Fax: 07244 - 74 02 02

Mail: sosta.stutensee-weingarten@web.de



Rentenberatung im Rathaus

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Herr Häge kommt ins Rathaus nach Weingarten. Die Sprechstunde findet am Dienstag, 25. Juni 2013 statt. Anmeldungen werden im Rathaus, Bürgerbüro, Tel. 07244 / 7020-0 entgegengenommen. Ort der Beratung ist der Raum Petersberg im Dachgeschoss des Rathauses in Weingarten. Hierzu können Sie gerne den Fahrstuhl benutzen, der sich im Nachbargebäude rechts neben dem Hintereingang befindet.

Treffpunkt 60 plus/minus

Samstag, 22.06.2013, „Das Schwarzwaldmädel“. Die Besucher der Volksschauspiele Ötigheim treffen sich um 12.25 Uhr am Bahngleis nach Karlsruhe. Gruppenkarte.

Mittwoch, 26.06.2013, 9.30 Uhr, Bildungszentrum Karlsruhe, Ständehausstr. 4 und Spaziergang am Mittwoch, 10.07.2013, 10.00 Uhr, Treffpunkt Kirche St. Michael, Karlsruhe, Ebertstraße: Bei den „Schlofern“ in Beiertheim. Teilnahme 5.-- Euro.

Donnerstag, 27.06.2013, 14.30 Uhr, AWO-Heim: Seniorennachmittag.

Auf die wöchentlichen Veranstaltungen in Weingarten weisen wir hin:

Montags: 18.30 Uhr, Funktionstraining im E-Bau der Schule. Einladung durch die Rheuma-Liga.

Dienstags: Busfahrt zur Warmwassergymnastik in Bad Mingolsheim. Anmeldung und Auskünfte bei Frau Langendörfer, Tel. 2444, Vorsitzende der Rheuma-Liga.

Dienstags: 14.30 Uhr, Vorsetz in der Schulküche.

Mittwochs: 9.00 Uhr, Tänze im Kreis im AWO-Heim.

Freitags: 9.00 Uhr, Ringerhalle: Gymnastik für jedermann. Beitrag 2.-- Euro.

Nachbarschaftshilfe: Montags und donnerstags, von 9.00 bis 10.00 Uhr, erteilt Frau Streit, Tel. 8482, Auskunft.

Ansprechpartner im Ortsseniorenrat sind: Frau Bacher, Tel. 1780 und Frau Rauch, Tel. 4882.

Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- Geldbörse mit 3 Schlüsseln, Fundort: Baggersee
- 2 Schlüssel mit „Claudia“ Anhänger, Fundort: Spitalstr.
- 2 Schlüssel, Fundort: Post Weingarten (Baden)

Sperrmüllbörse

Folgende Gegenstände werden kostenlos abgegeben:

- 2 Glastische (1 Eßtisch und 1 Couchtisch) sowie
- Kettler-Trainingsgerät (für Rücken-training), Tel. 2479

Wir bitten die Interessierten sich selbst mit den Anbietern in Verbindung zu setzen.

Stellenausschreibung

Wir suchen ganz dringend zuverlässige Austräger für die Turmberg Rundschau Bitte melden Sie sich bei DG Druck Frau Gablenz, Tel. 07244-70210



Familienanzeigen !

Sie informieren schnell und zuverlässig Verwandte, Bekannte und Freunde über familiäre Ereignisse.

Wir beraten Sie gerne:

Tel. 0 72 44 / 70 21 0

info@turmberggrundschau.de

www.turmberggrundschau.de



**Öffnungszeiten
Walzbachbad
Tel.: 706460**

Freibadsaison 2013

Die Saisonkarten sind an der Kasse des Freibads erhältlich. Gültig sind sie bis zum Ende der Sommerferien am 07.09.2013.

Während der Freibadsaison hat das Hallen- und Freibad montags - sonntags von 10.00 bis 20:00 Uhr geöffnet.

Das Fröhschwimmen entfällt in dieser Zeit!

Eintrittspreise:

- Erwachsene: 3,00 €
- Ermäßigte: 1,50 €
- Feierabendtarif: (1 1/2 Stunden vor Schließung) 2,50 €
- Familienkarte: (2 Erw. + 1 Kind) 6,50 €
- Familienkarte: (2 Erw. + 2 Kinder u. mehr) 7,00 €
- Saisonkarte: (Erwachsene) 60,00 €
- Saisonkarte: (Ermäßigte) 25,00 €
- Sauna: (Erwachsene) 10,00 €
- Sauna: (Ermäßigte) 8,50 €

Außerdem sind folgende Wertkarten erhältlich:

- | | |
|----------------|----------|
| Wert Kaufpreis | |
| 50,00 € | 48,00 € |
| 100,00 € | 95,00 € |
| 200,00 € | 180,00 € |

Liebe Saunagäste!

Die Sauna ist ab dem 18.06.2013 geschlossen!

Wir wünschen allen Badegästen viel Spaß und einen schönen Sommer 2013

Parkgebühren Baggersee

Einzelkarten
bis 17.00 Uhr
PKW 7,00 €
Motorrad 3,00 €

ab 17.00 Uhr
PKW 4,00 €
Motorrad 2,00 €
Jahreskarten
PKW Einheimische 40,00 €
PKW Auswärtige 55,00 €
Motorräder Einheimische 20,00 €
Motorräder Auswärtige 30,00 €

Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Neu ! Rücknahme von Althandys !

Neben der Sammlung von Elektrokleingeräten wird ab sofort eine separate Sammlung von Althandys angeboten. Althandys sind rechtlich gesehen als gefährliche Abfälle (Sonderabfall) einzustufen die dem Elektro- und Elektronikaltgerätegesetz unterliegen und von denen Gefahren ausgehen können.

Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Weißes Verpackungstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

Die Turmberg-Rundschau als ePaper! Was muss ich tun?

Ganz einfach! Formular ausfüllen! Und bei DG Druck oder der Gemeinde abgeben! Sie bekommen einen Account und können per Internet alle Ausgaben einsehen. Und das, wann immer Sie wollen. In der Kombi-Version für nur 2,00 Euro Mehraufwand pro Jahr. Probieren Sie es aus! Es lohnt sich!

www.turmberggrundschau.de

Recyclinganlage Dörnig

Sommer-Öffnungszeiten
Vom 01.04. bis 31.10.2013

Montag - Donnerstag:
7.00 Uhr -16.30 Uhr

Freitag:
7.00 Uhr -16.00 Uhr

Samstag:
10.00 Uhr -16.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.

**Achtung! Ab Samstag, 06.07.2013
gelten samstags neue Öffnungszeiten wie folgt:**

Sommermonate, samstags 8:00 bis 14:00 Uhr
Wintermonate, samstags 8:00 bis 12:00 Uhr



Gemeinde-Bibliothek Weingarten



Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag

**8:30 Uhr – 12:00 Uhr und
16:00 Uhr – 18:00 Uhr**

In den Schulferien geschlossen!

In der Turmbergschule, Marktplatz 8, 76356 Weingarten
Tel. 722994, e-mail: bibliothek@weingarten-baden.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr

Freitag 07.30 - 12.00 Uhr

darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

Öffnungszeiten des Ortsbauamtes

Dienstag 08.30 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an
allen Arbeitstagen angenommen.

Öffnungszeiten des Rathauses

(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt,
Gemeindekasse)

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de

E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de

Homepage: www.weingarten-baden.de

Zeitungsdauerbezieher	ungar. Name des Platten-sees	Hauptgott der nord. Sage	altöm. Priesterstirnbinde	Verbindungsstellen	Holzraummaß	Chromosomensatz e. Zelle	Kassenzettel	Männername	Wahrzeichen Triers ,Porta ...	dt. Dichter † 1974	spanischer Männername	Rankgewächs
					Brücke bei San Franzisko (2 W.)							
		englisch: Erde		fressen (Rotwild)		9	von jenen	engl.: ich bin			Bezirk	
Waschraum (Kw.)					5	franz. Meisterkoch (Paul)	Untersuchungsergebnis					
Sportler				abgesondert, extra	Kurort in Südtirol			Lachsforelle	ungebraucht		8	
uninteressant	nicht stark belasten		Elektrizität			palästinensischer Politiker †	Wappentier			Binnen-gewässer		Fluss durch Kufstein (Tirol)
europäisches Meer		4			Haarknoten (Mz.)	Ewigkeit in der griech. Antike		italienischer Weinort				
			berühmtes Musical	trocken			2	französische Anrede (Abk.)	Edelgas			
angels. Längenmaß	ein Hottentotten-volk	Autor von 'Die Pest'	chines. Dynastie			eine Großmacht (Abk.)	schimpfen französisch: Wasser			1		
Urkundsjurist				6	Herr der Hölle				Auflösung des letzten Rätsels			
ersatzweise						großer Raum		3	C S T W E G N U E G E N T R O M P E T E V E R G N U E G E N S E N A H E B E R G D I N I K N O S P E N L P E K I N E S E F L I C S S B A U E N N R O T A H B E V O R D F E E I M E S S E N R V A G E L I R E O E L E G H A V E L A E H E R E N G K O M E T N B R U N N E N I R E N L E I D E R L E A S I N G H E M I E C H S E A S K E S E R O M			
fast immer					Skulptur							
engl. Frauenkurzname		1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Heine 25

Ökumene: ev., kath. Kirche



Ökumenische
Hospizgruppe
Walzbachtal/Weingarten

Für alle, die den Tod eines lieben Menschen betauern, bieten ehrenamtliche Mitarbeiterinnen der **Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten** ab 26. Mai 2013 ein Trauercafé an.

Unser Angebot richtet sich an Trauernde, die in der letzten Zeit einen solchen Verlust erlitten haben. Wir laden Sie dazu ein, in einem geschützten Rahmen und in einer Atmosphäre verständnisvollen Miteinanders Ihrer Trauer Raum und Zeit zu geben. Sie können mit anderen Betroffenen ins Gespräch kommen und vielleicht erfahren, dass es tröstlich sein kann, mit seinem Schmerz nicht alleine zu sein. Und sie können auch einfach dabei sein, zuhören und sich verwöhnen lassen.

Wir würden uns freuen, Sie als unseren Gast bei Kaffee oder Tee und Kuchen begrüßen zu dürfen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen wie auch die Gäste des Trauercafés vereinbaren für die dort geführten Gespräche Verschwiegenheit nach außen.

Unser Angebot ist kostenlos und nicht an eine Konfession oder Nationalität gebunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nächster Termin: Sonntag, 23. Juni von 15:00 - 16:30 Uhr.

Bei Bedarf kann ein Vorabgespräch vereinbart werden unter Tel.-Nr. 0 72 03 / 92 25 77 oder E-Mail ingrid.brutsch@web.de.

Ansprechpartnerin ist Frau Ingrid Brutsch.

Fair Einkaufen in Weingarten

Kann ich als Christ Produkte kaufen und genießen, die unter Ausbeutung von anderen Menschen hergestellt werden? Sind die ArbeiterInnen, die meine Nahrungsmittel und Kleider herstellen, auch meine „Nächsten“, die ich gut behandeln soll?



Die brennenden Textilfabriken in Bangladesch haben das Problem bei der Produktion unserer Kleidung wieder deutlich gemacht. Menschen bekommen zum Teil weniger als 1 Euro am Tag, um in mehr als 10 Stunden Schichten Produkte für uns herzustellen. Mit solchen Löhnen können diese Menschen kaum überleben, sich nicht richtig ernähren oder ihren Kindern eine Schulbildung ermöglichen. Es gibt eine Alternative:

Die Fair Trade („Fairer Handel“) Organisation zeichnet Produkte aus, die unter fairen Bedingungen hergestellt werden, d.h. es gibt einen angemessenen Mindestlohn, keine Ausbeutung und keine Kinderarbeit bei der Herstellung der Produkte. Typische Produkte sind Kaffee, Tee, Reis, Bananen, Blumen, Schokolade, Zucker, und Saft. Und das tolle ist: wir können sie vor Ort in Weingarten einkaufen! Nach der Recherche des Ökumenischen Arbeitskreises Eine Welt vom April 2013 führen mehrere Geschäfte in Weingarten Fair-Trade Produkte. Sie erkennen die Produkte an folgendem Zeichen:

Wir laden Sie ein, mit uns ins Gespräch zu kommen am 30. Juni bei dem evangelischen Gemeindefest und am 6. Juli nach der katholischen Vorabendmesse.

Kontakt: Jochen Böder, Ökumenischer Arbeitskreis Eine Welt

Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche



Wochenspruch:

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

Galater 6, 2

Termine

Freitag, 21. Juni

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

Samstag, 22. Juni

15:00 Uhr Trauung der Eheleute Michael Seitz und Claudia geb. Herold, Karlsruhe

Sonntag, 23. Juni

11:00 Uhr Open-Air-Gottesdienst im Kindergarten Höhefeldstrolche, Höhefeldstraße 18 - Pfarrerin Bettina Fuhrmann

Montag, 24. Juni

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

9:00 Uhr Besuchsdienst im Gemeindehaus

Dienstag, 25. Juni

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 26. Juni

20:00 Uhr Gesprächskreis im Gemeindehaus

Freitag, 28. Juni

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

Die Kirche ist Montag bis Freitag zwischen 8:00 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Gruppenangebot für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche laden wir herzlich ein zu den Angeboten von CVJM, über die sie sich unter den Vereinsnachrichten informieren können.

Ebenso möchten wir sie auf die Gruppen der EC-Jugendarbeit innerhalb der LiebenzellerGemeinschaft aufmerksam machen, die auch regelmäßig veröffentlicht werden.

Hinweise

Der Gesprächskreis am 26. Juni 2013 um 20.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus befasst sich mit einem Vortrag von F. Steffensky: EIN LEIDENSCHAFTLICHER GOTT - CHRISTENTUM ALS LIEBESRELIGION

Zu diesem Gespräch sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Nähere Auskünfte erteilt Herr Hallauer - Tel. 2510.

Gemeindefest - Sonntag, 30. Juni 2013 - langsam kommt es näher!

Gemeinsam unterwegs

Miteinander feiern -

Gemeinschaft erleben!

Freuen Sie sich auf unser großes Gemeindefest am 30. Juni 2013! Einen Tag lang können Sie Gemeinde erleben: Menschen, die miteinander unterwegs sind, die Freude und Leid teilen, die miteinander Singen und Beten, Essen und Trinken, Zuhören und Reden... Zu dem Fest sind alle Weingartener Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich eingeladen.

Unser Gemeindefest beginnt um 10.30 Uhr mit dem Gottesdienst im Hof des Gemeindehauses (bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus). Anschließend können Sie einfach sitzen bleiben und die Speisen und Getränke, die musikalischen Darbietungen und die Infostände genießen.

Für Kinder und Jugendliche gibt es von 15.00 - 17.00 Uhr eine Spielstraße! Zur musikalischen Unterhaltung erwarten wir den Akkordeonspielring, (12.00 Uhr), die wilden Tönchen vom „Kindergarten Am alten Friedhof“ (14.00 Uhr) und den Musikverein (18.00 Uhr).

Alle sind eingeladen, auch die von den „Straßen und Gassen... Landstraßen und Zäunen... dass mein Haus voll werde.“

Lassen Sie uns gemeinsam fröhlich und dankbar feiern!

Wir bitten wieder herzlich um Ihre **Kuchenspende für das Gemeindefest am 30. Juni 2013.**

Sie können gerne Ihre Kuchenspende bei Beate Zimmermann, Tel. 1356, mitteilen oder sich in die Kuchenliste eintragen, die in der Kirche ausliegt.

Außerdem nehmen die Bäckereien Karg und Eschbach gerne eine Kuchenbestellung entgegen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Kirchengemeinderatswahl 2013: Kandidaten gesucht Am 01. Dezember 2013 wird bei uns ein neuer Kirchengemeinderat gewählt. Zu wählen sind 12 Mitglieder unserer Gemeinde, die gemeinsam Verantwortung übernehmen und unsere Gemeinde aktiv mitgestalten.

Zu den wesentlichen Aufgabenfeldern unseres Kirchengemeinderates gehören die Gottesdienstgestaltung, die Kindergartenarbeit, Verantwortung für die Finanzen und die Gebäude unserer Gemeinde und die Gemeindeentwicklung. Wenn Sie Interesse an dieser bereichern-

den Aufgabe haben, dann sprechen Sie uns einfach an oder rufen Sie uns an: Pfarrer/in Bettina Fuhrmann, Tel. 60 73 67 - 0 Gerd Zimmermann, Vorsitzender des Kirchengemeinderates, Tel. 13 56 oder natürlich auch alle anderen Mitglieder des Kirchengemeinderates.

Gottesdienste und Veranstaltungen
der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

DIE SCHALE DES SCHWEIGENS

„Silence“- „Stille“ so steht es groß, in allen möglichen Sprachen und schon auf die Entfernung gut lesbar auf weißen Schildern, halbmetergroß, in den Händen von freundlichen jungen Menschen. Der Ort: Taizé. Die Zone des Schweigens: die Kirche der Versöhnung. Die Zeit: Morgens, mittags und abends vor den Gottesdiensten. Und das Gespräch, ob im lachenden Miteinander oder im ernsten Austausch zu zweien, es verstummt tatsächlich.

Mitten ins Unerwartete hinein zuckt eine Botschaft: *Halt! Du betrittst heiligen Boden. Zieh deine Schuhe aus.*

Denn hier ist Gott, der Allgegenwärtige noch spürbarer da.

- Plötzlich umgibt mich die Aura des Heiligen. Ich tauche spürbar ein ins Fluidum der Andacht. Ich überschreite die unsichtbare Schwelle in eine andere Welt. - Und ich bin danach um die Erfahrung reicher, dass ich diese Augenblicke nie mehr vergessen werde, ja, dass es mich an solche Orte immer wieder zieht. An Orte, an denen Gottes Gegenwart spürbarer ist als anderswo. - So ergeht das mir.

Aber so ergeht das auch anderen.

Wem das bewusst geworden ist, und wer schon die Erfahrung gemacht hat, wie sehr ein solches Erlebnis der Stille mit anderen und unter anderen ein Glücksgefühl ganz eigener Art wecken kann, als Gnade fühlbar wird, der fühlt sich auch motiviert, ja verpflichtet, anderen solche Erfahrungen zu ermöglichen.

Silence, zu deutsch: Stille. Denn was in Taizé möglich ist, muss auch bei uns möglich sein: in unserer Kirche, auf unserem Friedhof, bei unseren Prozessionen. Aber egal wo, es beginnt immer damit, Stille auszuhalten.

Nicht jeder Satz braucht einen „Gegensatz“, nicht jede Geschichte braucht eine Fortsetzung, und nicht auf jede Frage passt eine Antwort, nicht jedes Ereignis braucht einen Kommentar. Manchmal muss man etwas einfach aushalten. Manchmal sollte man Dinge, wichtige Dinge, traurige Dinge, entsetzliche Dinge, einfach versinken lassen in der Schale des Schweigens.

Gesegneten Sonntag. Und eine gute Woche ! Ihr Pfarrer Jürgen Olf

Gottesdienste

Freitag, 21. Juni - Hl. Aloisius Gonzaga:
18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 22. Juni:

18:30 Uhr Vorabendmesse mit Seelenamt für Walburga Eschbach geb. Pfeiffer, verstorben am 26.05.2013

Sonntag, 23. Juni - 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS:

09:15 Uhr Heilige Messe

09:15 Uhr Religiöse Kinderstunde, Kirchstraße 4; Thema: „Unser tägliches Brot“

Dienstag, 25. Juni:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 26. Juni:

09:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 27. Juni:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 28. Juni - Heiliger Irenäus,

Bischof von Lyon:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

Termine/Hinweise

KÖB = Katholische öffentliche Bücherei
- **Ausleihe: sonntags nach dem Gottesdienst sowie dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.**

Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstr. 4.

Montag, 24. Juni:

19:30 Uhr Kolpingsfamilie: Vortrag von Dr. Ulrich Beer-Bercher im Gemeindezentrum: „Bis dass der Trott uns scheidet“

Dienstag, 25. Juni

Ausflug der Frauengemeinschaft und Gymnastikgruppe in die Universitätsstadt Tübingen und nach Bad Urach-**Abfahrtszeiten:**

8:50 Uhr Waldbrücke; 8:55 Uhr Café Neff;

9:00 Uhr Kirche

Mittwoch, 26. Juni:

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

20:00 Uhr Taufkatechese: Gesprächsabend für Eltern und Paten

Die Kolpingsfamilie informiert:

Gottesdienst der Kolpingsfamilie am Kolpingkreuz

Die Vorabendmesse am Samstag, 29. Juni findet um 18:30 Uhr auf dem Katzenberg beim Kolpingkreuz statt. Musikalisch wird der Gottesdienst gestaltet von der Gruppe der „Parforcehornbläser Corni di Pamina“.

Die Gruppe, die aus der Pamina-Region (Pfalz, Mittlerer Oberrhein und Nord Elsass) kommt, trägt Stücke aus einer Hubertusmesse vor.

Bei gutem Wetter wollen wir nach dem Gottesdienst gemeinsam grillen und gemütlich beisammen sitzen. Das Grillgut und die Getränke besorgen wir.

Im Namen des Vorstands: Harald Wagner, Vorsitzender der Kolpingsfamilie Weingarten

Aufruf des Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz zur Flutopferhilfe Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,

bewegende Bilder und Berichte vom Hochwasser in großen Teilen Deutschlands prägen jeden Tag neu die Nachrichten. Tausenden Betroffenen haben die Überschwemmungen die Wohnstatt genommen. Betriebe stehen unter Wasser, Schulen, öffentliche und kirchliche Einrichtungen sind geschlossen. Viele Menschen sind in existenzielle Not geraten. Schon bislang konnten große Hilfsaktionen verwirklicht werden. Bund und Länder, Kommunen und zahllose Freiwillige helfen, die Not zu lindern. Es gibt im großen Umfang praktische Hilfe, auch viele Hilfszusagen finanzieller Art sowie Sachspenden. Auch aus dem kirchlichen Bereich sind viele Freiwillige im Einsatz. Bistümer und kirchliche Verbände haben Finanzhilfen zugesagt. Zu dem Geist der Verbundenheit mit den Betroffenen zählt auch das fürbittende Gebet beim Eucharistischen Kongress in Köln. In Anbetracht der großen und noch viele Wochen währenden Not appelliere ich namens der deutschen Bischöfe nochmals an Ihre Großherzigkeit. Ich bitte um Ihre Solidarität mit den Menschen in den betroffenen Gebieten. Es gibt viele Möglichkeiten zu zeigen, dass wir zusammen gehören. Eine von ihnen ist die Spende für die Opfer der Überschwemmungen in Deutschland wie auch in Tschechien, Ungarn und der Slowakei. Die eingehenden Spenden werden rasch auf alle betroffenen Gebiete verteilt.

Lassen Sie uns weiterhin zusammenstehen in der Hilfe für die Vielen, die in diesen Wochen wegen der Überschwemmungen großes Leid zu tragen haben, im Gebet und in grosszügiger Hilfe!

Mit einem herzlichen Dankeschön bin ich Ihr Dr. Robert Zollitsch, Erzbischof - Bonn, den 12. Juni 2013

Bankverbindung für die Flutopferhilfe: Deutscher Caritasverband / Caritas international -

(Katastrophenhilfe im In- und Ausland)

Konto - Nummer: 202 - Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe - BLZ 660 205 00 - Stichwort: Hochwasseropfer 2013



FrauenFeierAbend

Unser nächster Frauenfeierabend findet am Donnerstag, den 04. Juli, um 19.00 Uhr statt. Siehe auch Mitteilung unter „Ankündigungen“.

Regelmäßige Veranstaltungen der Gemeinde

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu

den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 706707

Mittwoch

20.00 Uhr: Gebetsabend

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „TWIN Something“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

Freitag

19.30 Uhr: „Alpha“-Hauskreis

20.00 Uhr: Hauskreis

Sonntag

17.30 Uhr: Gottesdienst

Hinweise:**Alpha-Hauskreis**

21.06. bei Häcker, Sperlingweg 4

Hauskreis am Freitag bis Ende Mai

21.06. Winheim

28.06. Metzger, Burgstraße 69

Gottesdienstplan bis Ende Mai

23.06. Beate Rösch

30.06. Christian Emde

Unsere Adresse:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

(innerhalb der ev. Landeskirche)

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-5407259

Ev.-methodische Kirche

**Evangelisch methodistische Kirche**

Freitag,

19.00 h Jungbläser

Sonntag,

10.30 h Gottesdienst und Kinderbetreuung

Dienstag,

14.30 h Bibelgespräch in Blankenloch

Mittwoch,

15.00 h Kreativ-Treff

17.00 h Teenangels (KU)

Donnerstag,

16.00 h Jungschar Regenbogenclub

19.00 h Jugendkreis

Freitag,

19.00 h Jungbläser

Sonntag,

10.30 h Gottesdienst und Kinderbetreuung

Hinweis: Evangeliumsrundfunk 24 Std. täglich über Kabel FM 9185 b.

Weitere Sender und Zeiten unter; www.erf.de und Tel. 06441/19570.

Das „Vierte“ sendet zu verschiedenen Zeiten Gottesdienste und Lobpreis, u.a. sonntags um 09.30 h Gottesdienst.

Info: Pastor Oliver Lacher, 0721/48 13 70 oder www.emk-groetzingen.de

Evangelische-
Freikirchliche Gemeinde
www.lebenswerk-weingarten.de



Lebenswerk Weingarten
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
(K.d.ö.R.) Jöhlingerstr. 116

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!

Seien Sie herzlich willkommen und besuchen Sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

-

Gottesdienste im Juni**Predigtserie:**

Eine emotional gesunde Spiritualität entwickeln

In dieser achtteiligen Predigtserie, befassen wir uns mit der Frage, wie emotionale Gesundheit oder gesundes Persönlichkeitswachstum und geistliche Reife im Glauben zusammengehören. Diesen Zusammenhang zu verstehen, kann wirkliche Veränderung im Kern unserer Existenz bewirken. Dies wird sich auf alle unsere Beziehungen auswirken. Der Serie liegt das Buch von Peter Scazzero „Glaubens-Riesen Seelen-Zwerge?“ zugrunde. Wir laden herzlich dazu ein, das Buch und das Kleingruppenmaterial begleitend zu nutzen.

-

Sonntag 23. Juni - 10.00 Uhr (Abendmahl)

Der Weg durch die Mauer

Genesis 22, 1-15

Stefan Pohl

-

Sonntag 30. Juni - 10.00 Uhr

Predigt: Martin Kamphuis

Gottesdienst im Haus Edelberg

Sonntag 9. Juni

Ltg. Inge Marquart

-

Kids Gottesdienst: Sonntags parallel zum Gottesdienst

• Gruppe 1: ab Kindergarten

• Gruppe 2: ab 1. Klasse

-

NGL - Next Generation Leader

(12-14 Jahre)

NGL 4 parallel zum Gottesdienst -

21.-23.6. Gemeinsames Wochenende

-

Gottesdienste im Haus Edelberg

Am 2. Sonntag des Monats

Ansprechpartner: Inge Marquart

-

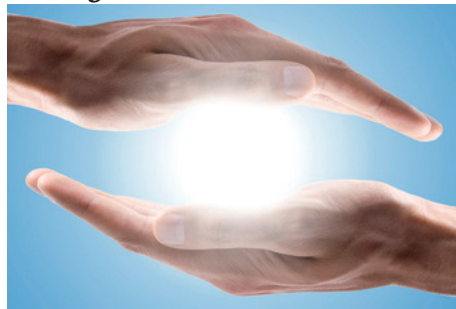
VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN**Freitag 21. Juni 19.30 Uhr**

Lebenswerk-Worship-Night

-

T A G E S S E M I N A R

Samstag 29. Juni - 14.00 Uhr - 21.00 Uhr



Spirituelle Kräfte des neuen Zeitalters - von der Wirklichkeit Gottes und der Gefahr kosmischer Kräfte.

Martin Kamphuis

Dipl. Psychologe und Theologe, war alternativer Psychotherapeut und Buddhist in Indien und Nepal. Nachdem er zum persönlichen Glauben an Jesus Christus kam, studierte er Theologie, war Pastor einer freien evangelischen Gemeinde und ist heute als Referent und Buchautor tätig.

Elke Kamphuis

Dipl. Sozialpädagogin, war Gestalttherapeutin und Esoterikerin und übte verschiedene alternative Heilmethoden aus.

-

Kleingruppen

Finden 14-tägig statt - zurzeit 9 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder abends.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

-

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Stammtreffen: Jeden Freitag 17.30 Uhr - außer in den Ferien Pfadranger (ab 15 J.) Freitag 19.00 Uhr.

Das Programm für kleine und große Abenteurer

Weitere Infos: www.rr276.de

-

Youth Lounge (ab 13 Jahre)

Montags ab 19.00 Uhr

NoCompromise (ab 16 Jahre)

Donnerstags ab 19.00 Uhr

Mehr Infos? E-Mail an: youthlounge@yahoo.de

-

Weitere Infos:

Stefan Pohl;

Gemeindebüro Jöhlingerstr. 116

Telefon: 07244/7229-17

(Dienstag bis Freitag)

Infos per E-mail: kontakt@lebenswerk-weingarten.de,

oder www.lebenswerk-weingarten.de

Neuapostolische Kirche



Sonntag, 23.06.2013

09:30 Gottesdienst

15:30 Trauergesprächskreis in Söllingen

Dienstag, 25.06.2013

20:00 Chorprobe

Mittwoch, 26.06.2013

20:00 Gottesdienst

Freitag, 28.06.2013 20:00 Jugendabend in Bruchsal mit Apostel Banschach

Sonntag, 30.06.2013

09:30 Gottesdienst

10:30 Orchesterprobe

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!

Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>

Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten

Mennoniten-Brüdergemeinde Kehrwiesen 9

Freitag
18:30 Kinderstunde in Altersgruppen
(4-15 Jahre)

Sonntag
10:00 Gottesdienst

Mittwoch
19:00 Bibelarbeit,
anschließend Gebetsgemeinschaft

Gäste sind bei allen Veranstaltungen
herzlich willkommen.
Info: Tel. 07249 / 44 76

Schulen

Turmbergschule Weingarten



„Toms Traum“

- Musical der Turmbergschule Weingarten -

Schlecht in Mathe, Streit mit Klassenkameraden und Liebeskummer! Mit diesen Dingen muss sich Tom tagtäglich herumplagen. Dazu kommen seit Wochen auch noch Alpträume! Armer Tom!

Doch zum Glück hat Felix, ein Küchenlehrling, dem Traumkoch aus der Traumküche ein Schnippen geschlagen. Er hat Erbarmen mit Tom und schickt ihm statt der ständigen Alpträume mit den Traummonstern einen lustigen Traumelfen, damit er endlich mal wieder gut schlafen kann. Nur leider klappt alles nicht so ganz wie geplant.

An dieser Stelle wollen wir aber nicht mehr verraten. Wie es dann doch zu einem guten Ende kommt, können große und kleinere Menschen in einem packenden Musical mit tollen Melodien von Gerhard A. Meyer selber erleben.

Schülerinnen und Schüler der Turmbergschule in Weingarten führen das Musical unter der Leitung von Birgit König am Freitag, den **21.06.2013 um 19:00 Uhr** und am **22.06.2013 um 16:00 Uhr** und **um 18:00 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus auf.

Die Turmbergschule stellte beim Lebenslauf die drittgrößte Mannschaft

Auch 2013 nahm die Turmbergschule wieder mit zahlreichen Teilnehmerinnen und

Teilnehmern am Lebenslauf von B.L.u.T. e.V. teil.

Zusammen mit einem Team aus Schüler/innen, Eltern, Lehrer/innen, Schulleitung, Schulsekretärinnen, Förderverein, verstärkt durch die Gemeinde wurde -gut sichtbar- Runde um Runde gedreht.

Bei sommerlichen Temperaturen machte es allen Beteiligten sichtlich Spaß, vor zahlreichen Zuschauern, angefeuert durch Moderator Jörg Kreuzinger auf der Bühne, den gesponserten 1,3 km Parcours zu bewältigen. Obwohl viele Schülerinnen und Schüler als Teilnehmer ihrer Vereine an den Start gingen, konnten wir die

drittgrößte Mannschaft stellen und bei der Siegerehrung zwei wunderschöne Obstkörbe entgegennehmen.

Diese wurden am Montagmorgen von Schüler/innen der 8. Klasse mit ihrer Lehrerin Frau Merz zu Obstsalat verarbeitet, der in der großen Pause - zur Stärkung der fleißigen „Rundenläufer/innen“ - angeboten wurde.

Recht herzlichen Dank allen Beteiligten für ihr Engagement für einen guten Zweck und für zahlreiche Spenden.

K. Sebold



Lehrkräfte der Turmbergschule



Schülerinnen der Turmbergschule

Einladung zum Schulfest

Gemeinsam
- Schule in Bewegung -



Turmbergschule Weingarten
Samstag, 22. Juni 2013 ab 11 Uhr

Erich Kästner Realschule Stutensee

40 Jahre EKRS - Wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Großes Ehemaligentreffen und Zirkus an der Erich Kästner Realschule Stutensee

Mit einem großen Zirkusprojekt, in dem die Schülerinnen und Schüler eine Woche lang ihre artistischen Fähigkeiten ausprobieren und freitags und samstags auch präsentieren dürfen, feiert die EKRS ihr 40 jähriges Bestehen. Schülerinnen und Schüler laden ihre Freunde und Verwandten am Freitag, den 19. Juli und Samstag, den 20. Juli zu diversen Vorstellungen ein. Die Aufregung und Vorfreude wächst von Tag zu Tag. Nähere Informationen folgen.

Aber vor allem die Lehrerinnen und Lehrer freuen sich auch auf viele ehemalige Schülerinnen und Schüler, die am Freitag, den 20. Juli ab 16.00 Uhr eingeladen sind. Mit einer Ausstellung zur Geschichte der Schule und einem Wiedersehen nach manchmal langer Zeit werden sicher Anekdoten und Schülerstreiche in Erinnerung gerufen. Wer sich noch nicht angemeldet hat, kann dies noch über die homepage der Schule www.ekrs-stutensee.de in einer doodle-Abfrage tun.

ERICH KÄSTNER REALSCHULE STUTENSEE

40
JAHRE
1973 - 2013

Wir laden herzlich ein zum
Treffen der Ehemaligen
Samstag
20. Juli 2013
ab 16 Uhr
im Pausenhof bei der Mensa

Musikschulen

Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V., Außenstelle Weingarten

Herzliche Einladung zum Vorspiel am Dienstag, den 25. Juni, Beginn 18.00 Uhr im Turmzimmer im Rathaus in Weingarten
SchülerInnen aus den Klassen von Jeanette La-Deur (Klavier); Andrea Trautwein (Querflöte) und Robert Amend (Klarinette) musizieren solistisch, im Duo und Trio. Interessierten Zuhörern bieten wir eine abwechslungsreiche Mischung quer durch viele Musikstile vom Anfänger bis zum schon sehr weit fortgeschrittenen Schüler. Wir freuen uns, wenn wir Sie bei unserem Konzert begrüßen können.

Zweiter Preis beim Bundeswettbewerb

Anna Jurgan aus Maulbronn, Schülerin der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V., Bretten erreichte beim Bundeswettbewerb Jugend musiziert 2013 in der Altersgruppe V einen hervorragenden zweiten Preis mit 22 Punkten.

Anna spielte in der Wertung Stabspiele/Mallets und hat erst seit ca. 2 1/2 Jahren Unterricht bei Ulrich Dürr.

Gerade in der sehr schweren Altersgruppe V trifft man nicht nur auf die besten Spielerinnen und Spieler der gesamten Bundesrepublik, sondern auch auf Vorschüler von Hochschulklassen.

Trotzdem konnte Anna Jurgan mit ihrem

Programm, das aus zeitgenössischer Marimbafonliteratur, als auch aus Werken der Barockzeit besteht, die Jury überzeugen. Die Jugendmusikschule und ihr Lehrer, Ulrich Dürr sind sehr stolz auf eine solche begabte Schülerin.

Vorspiel der Jugendmusikschule

Am vergangenen Donnerstag, 13.06. bewiesen 16 junge Musiker bei einem Vorspiel im Turmzimmer des Rathauses in Weingarten ihr Können. Die Schüler der Jugendmusikschule unterer Kraichgau zeigten dabei ein breites Repertoire von klassischen Werken bis zu swingenden Rhythmen, vom Kinderlied bis zum Konzertstück. Insgesamt ein eindrucksvolles Niveau, was die Schüler der Klassen Robert Amend (Saxofon/Klarinette), Laura Paulu (Querflöte) und Stephan Arendt (Posaune und Tenorhorn) an diesem Abend dem begeistertem Publikum präsentierten.“

Musikschule Hardt

Das Solocello bei unserem Jubiläumskonzert wurde von Herrn S. Rentsch gespielt. Wir konnten diesen Cellisten als neue Lehrkraft gewinnen und freuen uns Schülern aus Weingarten Cello als Hauptfachinstrument anbieten zu können. Natürlich unterrichten wir schon lange in Ergänzung unserer Streicherklassen die Fächer Violine und Bratsche.

Wir bieten Unterricht für viele weitere Instrumente und Gesang an. Damit die Entscheidung über das richtige Musikinstrument gemäß der Begabung des Kindes optimal fällt, bieten wir zu jeder Zeit „Schnupperkurse“ von 10x30 Minuten Unterrichtsdauer an. In der Regel verleihen wir dazu Instrumente kostenlos. Insbesondere werben wir mit einer neuen Lehrkraft für die neue Streicherklasse, die ortsnahe eingerichtet wurde. Wir haben kleine Geigen beschafft, so dass der Unterricht bereits ab dem vierten Lebensjahr beginnen kann. Eltern mit einem geringen Einkommen können beim Landratsamt Karlsruhe „Bildungsgutscheine“ beziehen. Diese Gutscheine mit einem Geldwert können bei unserer Musikschule eingelöst werden, der gewährte Geldbetrag wird den Eltern von uns erstattet.

Anmeldungen zur Musikschule Hardt erhalten Sie im Bürgerbüro der Gemeinde Weingarten, weitere Informationen unter Tel. 07252/958270. Bauer MSL

Kinderbetreuungseinrichtung

Schöpfung**Open-Air-Gottesdienst**

-Die Erschaffung

der Welt und des Menschen-



mit Kindermusical des Kindergartens Höhefeldstrolche



wann:

Sonntag, 23. Juni 2013

Beginn: 11 Uhr

im Kindergarten
Höhefeldstrolche

Höhefeldstr. 18

-danach Mittagessen mit Kaffee und Kuchen-

Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

BLAULAND

mit dabei beim Lebenslauf

Am 8. Juni 2013 fiel bei strahlendem Sonnenschein und voller Energie nach dem Mittagsschlaf für 12 Blaulandkinder und 18 große Blauländer der Startschuss zum diesjährigen Lebenslauf.

Danke an alle Eltern, die mitgeholfen haben, dass wir mit tollen T-Shirts an den Start gehen konnten!

Die Wasserdusche und der Parcours auf dem Spielplatz waren für uns echte Highlights!

Es bedurfte schon einiger Motivation seitens der Trainer, die Läufer von den Schaukeln zum Ziel zu führen.

Doch da bekamen sie dann einen bunten Punkt für die geschaffte Runde und dies weckte bei einigen kleinen und großen Läufern den Ehrgeiz für den guten Zweck weiterzulaufen.

Mit einem wohlverdienten Eis ließen wir diesen Nachmittag ausklingen.

Dass dies für die Kinder ein tolles Erlebnis war, zeigte sich am Montag beim gemeinsamen Morgenkreis im Blauland.

Ganz aufgeregt erzählte so manches Kind von der Dusche, dem Laufen, der Hüpfburg oder dem Eis.



Ankündigungen



Die DRV Baden-
Württemberg
informiert

Rente: Schon geringfügige Überschreitungen der Hinzuerdienstgrenze können zu erheblichen Rückforderungen führen (DRV BW). Häufiger Grund für zu viel gezahlte Renten ist eine Überschreitung der Hinzuerdienstgrenze. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg im Zusammenhang mit Presseberichten über vom Bundesrechnungshof festgestellte Forderungen aus zu Unrecht gezahlten Renten in Millionenhöhe hin.

Die Rentenversicherung erfährt von einem rentenschädlichen Hinzuerdienst - trotz ausführlichen Hinweisen in den Rentenbescheiden - meist erst nachträglich und dann oft mit fatalen Konsequenzen für die Betroffenen.

Bereits eine nur wenige Cent über der Hinzuerdienstgrenze liegende Überschreitung kann dazu führen, dass die Rente um ein Drittel gekürzt werden muss.

Das Bundesversicherungsamt stellte dazu bereits 2008 fest: Die Regeln zum Hinzuerdienst stoßen bei den Rentnern auf „teils nachvollziehbares Unverständnis“. Auf eine gesetzliche Neuregelung der starren Hinzuerdienstgrenzen hat 2011 auch der Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages gedrängt.

Entsprechende Vorschläge enthält die im Rentenpaket von Ministerin Ursula von der Leyen enthaltene „Kombi-Rente“. Sie werden aber voraussichtlich in der laufenden Legislaturperiode nicht mehr realisiert.

Deshalb, erklärt Andreas Schwarz, Mitglied der Geschäftsführung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, gelte weiterhin: Wer zu seiner Rente mehr als erlaubt hinzuverdient, muss mit zum Teil erheblich darüber liegenden Rückforderungen rechnen. Eine vorherige Meldung und Beratung sei deshalb dringlich zu empfehlen. Es sei denn, so Schwarz, man habe bereits die Regelaltersgrenze erreicht, ab der zur Altersrente unbeschränkt hinzuverdient werden darf.

Mehr Informationen rund um das Thema Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, persönlich im Regionalzentrum Karlsruhe, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Obstbäume auch im Sommer schneiden?



**Kurs im Raum
Bruchsal angeboten**

Üblicherweise werden Bäume im Winter geschnitten. Weniger bekannt ist, dass man Obstbäume auch während des Sommer-

halbjahres schneiden kann. Im Zeitraum Mai/ Juni ist sogar das Reißen der oft als „Wasserschosser“ bezeichneten Triebe möglich und sinnvoll.

Die Obstbauberater im Landratsamt Karlsruhe veranstaltet im Raum Bruchsal einen Kurs zu diesem Thema.

Der Lehrgang findet am Freitag, 12. Juli, von 15.00 bis 18.00 Uhr statt. Der Unkostenbeitrag liegt bei 5 EURO.

Interessenten können sich bis Mittwoch, 26. Juni anmelden, entweder telefonisch unter 07251 / 74 17 00 oder per E-mail: wolfgang.bauer@landratsamt-karlsruhe.de. Der genaue Veranstaltungsort wird dann noch mitgeteilt.

Für diejenigen, die an einer weitergehenden Ausbildung interessiert sind, wird im Winterhalbjahr 2013/2014 ein sogenannter „Fachwartkurs“ angeboten. Dieser Lehrgang dauert von November bis April. Er wird seit 1997 in diversen Landkreisen in Baden- Württemberg von den zuständigen Beratungsstellen angeboten. Die Schirmherrschaft hat der Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft in Stuttgart. Der Fachwartkurs ist eine im ganzen Land einheitliche Ausbildung, die in vielen Landkreisen den ehemaligen ‚Baumwartkurs‘ abgelöst hat.

Einladung zum Start der Filmreihe



im Pilotprogramm der Lokalen Allianzen für Menschen mit Demenz

Am **Donnerstag, 27. Juni 2013** startet das Projekt „Allianzen für Menschen mit Demenz“ seine Filmreihe mit dem Spielfilm „Eines Tages ...“ Der Film beschreibt am Beispiel von drei Familien die Auswirkungen einer Demenzerkrankung auf Familiensysteme. Die Zuschauer erleben, wie die Familien sich nach und nach auf die neue Situation einstellen und dabei Lösungen entwickeln, die für alle Beteiligten eine große Entlastung bedeuten. Darsteller sind Horst Janson, Annekathrin Bürger, Heinrich Schafmeister und andere. Nach dem Film besteht die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen.

Vorführung ist im Mehrgenerationenhaus (Bürgerwerkstatt Stutensee e.V.), Seegrabenweg 5 in Stutensee-Blankenloch Beginn 19:30 Uhr - freier Eintritt

Erwerbsgemindert oder berufsunfähig - was wäre wenn?



Das Servicezentrum Karlsruhe

der Deutschen Rentenversicherung
Gartenstr. 105 / Weinbrennerplatz
bietet am **Mittwoch, den 26.06.2013,**
um **16:30 Uhr** einen **aktuellen Vortrag** an.
Was heißt im Sinne der Rentenversiche-

rung verminderte Erwerbsfähigkeit und unter welchen Voraussetzungen kann eine entsprechende Rente bewilligt werden?

Gibt es noch einen Berufsschutz? Welche Bedeutung hat der Arbeitsmarkt? Was heißt Zeitarbeit? Bedeutet Schwerbehinderung gleich Erwerbsminderung? Kann neben der Rente hinzuverdient werden?

Selbstverständlich ist dieser Vortrag **kostenfrei**. Aufgrund der meist großen Nachfrage wird um eine vorherige

Anmeldung unter 0721 825 11543 gebeten. Hier bekommen Sie auch Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

„Musikalische Sommernacht“ in der Walzbachhalle Weingarten am 22. Juni 2013

Der Gesangverein Frohsinn 1886 Weingarten e. V. veranstaltet unter dem Motto „Musikalische Sommernacht“ ein Konzert mit Melodien aus Musicals, Filmen und Schlagern. Unter der Gesamtleitung von Musikdirektor FDB Alexej Burmistrov kommen unter anderem Titel aus dem Musical „Les Misérables“ und von ABBA und Udo Jürgens zur Aufführung. Der Chor des GV Frohsinn mit über 100 Sängerinnen und Sängern, die Solistinnen Uliana Nesterova, Marielle Mieden sowie Thomas Schäfer werden von der Band „Men go crazy“ begleitet.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Im Anschluss an das Konzert spielen „Men go crazy“ abwechslungsreiche Unterhaltungsmusik mit der Möglichkeit zum Tanz. Kurz gesagt, einer musikalischen Sommernacht steht zu Mittsommer nichts im Wege!

Musikdirektor FDB Alexej Burmistrov dirigiert den Chor des GV Frohsinn seit 2009, genau so wie seine Frau Uliana Nesterova hat er viele erfolgreiche Auftritte absolviert. Marielle Mieden und Thomas Schäfer sind langjährige Frohsinn-Mitglieder mit Erfahrung als Solosänger. Tanja Benz führt durch das Programm.

Eintrittskarten für das Konzert am 22. Juni zum Preis von je 12,00 Euro erhalten Sie in Weingarten bei Schreibwaren Holderer und bei Optik Benz. Die Abendkasse am 22. Juni ist ab 17:30 Uhr geöffnet, das Konzert beginnt um 18:30 Uhr. Die Verantwortlichen des Gesangvereins Frohsinn Weingarten freuen sich auf Ihren Besuch und einen unterhaltsamen Abend!

Senioren-Zentrum Haus Edelberg Weingarten



Bowlefest im Senioren-Zentrum Haus Edelberg kam an

Eine Bowle kann heutzutage auf fast jeder großen Party vorgefunden werden, also

dachten sich unsere Akteure warum nicht auch im Senioren-Zentrum Haus Edelberg in Weingarten. Da es sich bei der Bowle um ein zumeist alkoholisches Mischgetränk handelt, ist sie an keinerlei Rezept gebunden und der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.



Das wurde von unseren Senioren natürlich begrüßt und jeder gab seinen Tipp für eine „klassische Bowle“ ab.

Auf vielfachen Wunsch wurde eine Erdbeerbowle angesetzt und das Ergebnis wurde am Dienstag verkostet.

Auf der großen Terrasse im Senioren-Zentrum wurde eine Bowle-Bar eingerichtet, an der sich bei herrlichem Wetter alle gütlich taten.

Musik und ein Grillstand vervollständigten die gute Stimmung und es wurde ein ausgelassener Nachmittag, der von allen Beteiligten als sehr gelungene Abwechslung vom Alltag begrüßt wurde.

Ministerpräsident Kretschmann am 12. Juli im Landkreis Karlsruhe



Für Bürgerempfang in Ettlingen sind Karten im Landratsamt erhältlich

Der Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, Winfried Kretschmann, wird am Freitag, 12. Juli, den Landkreis Karlsruhe besuchen. Neben Gesprächen mit politischen Vertretern des Kreises steht für ihn zum Abschluss auch der direkte Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern auf dem Programm. Zu dem Empfang um 19.00 Uhr in der Schlossgartenhalle in Ettlingen sind alle Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Karlsruhe herzlich eingeladen. Sie haben die Gelegenheit, im Rahmen einer Fragerunde direkt mit dem Ministerpräsidenten ins Gespräch zu kommen. Wer teilnehmen möchte, benötigt eine persönliche Einlasskarte, die ab Donnerstag, 20. Juni, beim Landratsamt Karlsruhe, Büro des Landrats, telefonisch unter 0721/936-6014, per Fax 0721/936-5103, per Email: lorena.koehler@landratsamt-karlsruhe.de sowie schriftlich mit Postkarte oder Schreiben an Landratsamt Karlsruhe, Büro des Landrats, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe bestellt werden kann. Hierfür müssen die Interessierten ihren Vornamen, Namen und Anschrift sowie das Stichwort „Bürgerempfang“ angeben. Im Internet ist unter www.landkreis-karlsruhe.de ein Bestellformular hinterlegt, das für die Anmeldung verwendet werden kann. Aufgrund der begrenzten Hallenkapazität können pro Einwohner nur maximal zwei Karten abgegeben werden. Ebenfalls ist es möglich, dass nicht alle Interessierten eine Karte erhalten. Die Karten können bis Freitag, 5. Juli, bestellt werden.

Löschung des MGV Weingarten im Vereinsregister

In den nächsten Tagen wird der Männergesangsverein 1897 e.V. Weingarten (Baden) im Vereinsregister gelöscht. Die Liquidatoren des Vereins haben dies beim Amtsgericht Karlsruhe- Durlach beantragt. Die Mitgliedschaft sämtlicher Mitglieder erlischt damit von Amts wegen.

Die Vereinsauflösung erfolgte auf Beschluss der Mitgliederversammlung 2012 und wurde gemäß gesetzlicher Vorgaben durchgeführt. Beim Finanzamt gab es keine Beanstandungen zur Mittelverwendung und der eingereichten Schlussbilanz. Somit ist die Arbeit der Liquidatoren beendet.

Im Namen des Vereins bedanken wir uns bei allen Mitgliedern für das jahrelange Vertrauen in den Männergesangsverein Weingarten und dessen Unterstützung, in welcher Form auch immer.

Mit den in der Schlussbilanz ausgewiesenen restlichen Geldmitteln wurden auf Wunsch der Mitglieder zwei ortsansässige gemeinnützige Organisationen unterstützt. Es sind dies die Bürgerstiftung Weingarten und der Bürger- und Heimatverein Weingarten. Jedes Mitglied des Männergesangsvereins Weingarten kann stolz darauf sein. Die Liquidatoren: Reinhard Dufner, Klaus Frech, Friedhelm Gamer

FrauenFeierAbend

Wir laden ein zu unserem nächsten FrauenFeierAbend, einem Vortrags- und Leseabend mit Doro und Jonas Zachmann am **Donnerstag, den 4. Juli 2013, um 19.00 Uhr**, im Haus der Liebentzeller Gemeinschaft, Jöhlinger Str. 2a, 76356 Weingarten. Das Thema ist eine Herausforderung: **Wie sieht ein Leben mit Down-Syndrom aus?** Wer könnte das besser beschreiben als jemand, der selbst mit dieser Behinderung lebt? Doro und Jonas Zachmann lesen abwechselnd u.a. aus ihrem gemeinsamen Werk: „Ich mit ohne Mama“. Heute ist Jonas 19 Jahre alt und er weiß: „Bin großer Kerl geworden. Bin äwaxen!“ Er schreibt die Herausforderungen, die es zu bewältigen gibt - und er schreibt tatsächlich selbst! Gemeinsam mit seiner Mutter Doro hat er den Traum vom eigenen Buch in die Tat umgesetzt. Die Autoren erzählen aus ihrem gemeinsamen Leben und zeigen Bilder aus dem turbulenten Familienalltag. Freuen Sie sich auf einen berührenden, bewegenden und begeisternden Abend mit der Botschaft, dass das Leben lebenswert ist - egal mit wie viel Chromo-

somen ein Mensch auf die Welt kommt! Wir beginnen um 19.00 Uhr mit einem kleinen Abendessen (Salatbuffet) und werden dann gespannt und gestärkt den Texten und Bildern von Doro und Jonas Zachmann folgen können.

Für diesen Abend bitten wir ausnahmsweise um einen Beitrag von 5,- Euro (zahlbar am Abend) und Ihre Anmeldung bei Beate Zimmermann, Tel. (07244) 1356 oder bg-zimmermann@web.de.



AWO Jugendtreff Weingarten
Dörnigstraße 7 76356 Weingarten Tel 07244-720910

Programm für den Aktionsnachmittag
JUNJUNJUN 2013

Immer Freitags von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
für Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahre

7. Juni
Wir gestalten zusammen den Bastelraum neu

14. Juni
Ringbuchordner selbst gestalten
Unkostenbeitrag 2 €

21. Juni
Blumenstecker
Unkostenbeitrag 1 €

28. Juni
Holzwerkstatt
Unkostenbeitrag 1,50 €

DOSB Deutsches Sportabzeichen

DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND

Hallo Sportabzeichen – Freunde

Weil die Mai – Termine sozusagen ins Wasser gefallen sind, bieten wir im Juni nochmals das gleiche Programm:

Angeboten werden in der Gruppe **>Kraft<** die Disziplin „Standweitsprung“ für alle Altersklassen.

In der Gruppe **>Schnelligkeit<** „Laufen“, je nach Altersgruppe 30, 50 oder 100 Meter; sowie

in der Gruppe **>Koordination<** je nach Altersgruppe „Weitsprung“ oder „Zonenweitsprung“.

Wir treffen uns im Juni am:

Sonntag, 23.06.2013; 10:00 - 12:00 Uhr; TSV-Sportplatz am Buchenweg
Sonntag, 30.06.2013; 10:00 - 12:00 Uhr; TSV-Sportplatz am Buchenweg

Auf euer Kommen freuen sich:

Simone (Tel.: 07244 609047) und **Peter** (Tel. 07244 2618)

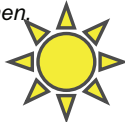


Einladung zum Sommerfest am 1. Juli 2013

Kirchliche
SOZIALSTATION
STUTENSEE-WEINGARTEN



Das Vergissmeinnicht-Team der Sozialstation möchte mit Ihnen,
den pflegenden Angehörigen
und allen vergesslichen und demenzkranken Menschen
den Sommer feiern.



Wir haben uns einiges an Unterhaltung ausgedacht,
damit wir bei Kaffee und Kuchen, mit Ihnen zusammen einen gemütlichen und
unbeschwerten Nachmittag erleben können.

Lassen Sie sich überraschen!

Unser Fest findet durch die Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus
im Rahmen „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ auch dort statt.

Anmelden, kommen und mit uns feiern.

Das Vergissmeinnicht-Team freut sich auf Sie.



Datum: Montag, den 1. Juli 2013

Uhrzeit: 14.30-17.30 Uhr

Wo: Blankenloch, Mehrgenerationenhaus, Seegrabenweg 7/7a

Anmeldung: Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten, Bahnhofstr. 11

Tel. 07244-94111

Wer einen Fahrdienst braucht, bitte bei der Anmeldung angeben

Bürgergenossenschaft Weingarten e.V.

Bürger helfen Bürgern

Gründungsveranstaltung

21. Juni 2013, 19:00 Uhr

im Turmzimmer des Rathauses

Marktplatz 2, 76356 Weingarten (Baden)

Programm

Begrüßung	Bürgermeister E. Bänziger
Projektvorstellung	Heinz Schammert
Senioren genossenschaft Riedlingen	Senator E.h. Josef Martin
Senioren genossenschaft Steinen	Frau Gerrit Schmidt- Dreher
Abschluss anschließend Empfang	Heinz Schammert

Im Rahmen des kleinen Empfangs beantworten das Koordinationsteam
und die beiden auswärtigen Gäste gerne Fragen der Besucher.

**Turmberg Rundschau
Leser
wissen mehr !**



Ökumenischer Kreis
Eine Welt

Fair Einkaufen in Weingarten

Kann ich als Christ Produkte kaufen und genießen, die unter Ausbeutung von anderen Menschen hergestellt werden? Sind die ArbeiterInnen, die meine Nahrungsmittel und Kleider herstellen, auch meine "Nächsten", die ich gut behandeln soll?

Die brennenden Textilfabriken in Bangladesch haben das Problem bei der Produktion unserer Kleidung wieder deutlich gemacht. Menschen bekommen zum Teil weniger als 1 Euro am Tag, um in mehr als 10 Stunden Schichten Produkte für uns herzustellen. Mit solchen Löhnen können diese Menschen kaum überleben, sich nicht richtig ernähren oder ihren Kindern eine Schulbildung ermöglichen.

Es gibt eine Alternative: Die Fair Trade ("Fairer Handel") Organisation zeichnet Produkte aus, die unter fairen Bedingungen hergestellt werden, d.h. es gibt einen angemessenen Mindestlohn, keine Ausbeutung und keine Kinderarbeit bei der Herstellung der Produkte. Typische Produkte sind Kaffee, Tee, Reis, Bananen, Blumen, Schokolade, Zucker, und Saft.

Und das tolle ist: wir können sie vor Ort in Weingarten einkaufen! Nach der Recherche des Ökumenischen Arbeitskreises Eine Welt vom April 2013 führen folgende Geschäfte in Weingarten Fair-Trade Produkte:

Füllhorn, La Casseta del Caffé, Lidl, Mühle Lepp, Rewe und Penny.

Sie erkennen die Produkte an folgendem Zeichen:



Wir laden Sie ein, mit uns ins Gespräch zu kommen am 30. Juni auf dem Evangelischen Gemeindefest und am 6. Juli nach der katholischen Vorabendmesse.

Kontakt: Jochen Böder, Ökumenischer Arbeitskreis Eine Welt



Bis dass der Trott uns scheidet

Vortrag von Ulrich Beer-Bercher

Montag, 24. Juni 2013

Beginn 19:30 Uhr

Kath. Gemeindezentrum, Schillerstr. 4, Weingarten
Eine Veranstaltung der Kolpingsfamilie Weingarten



Parteien

SPD Weingarten

www.spd-weingarten-baden.de 2011



Bürgerservice

In allen kommunalpolitischen Fragen stehen unsere Gemeinderäte **Wolfgang Wehowsky**, Tel. 8130 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de), **Erich Höllmüller**, Tel. 9678246 (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de) und **Friederike Schmid**, Tel. 1397 (friederike.schmid@online.de) sowie seitens des SPD-Vorstandes **Erich Höllmüller** (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de), **Carol Günther**, 0171/4978833 (c.guenther@spd-weingarten-baden.de) und **Wolfgang Wehowsky**, Tel. 8130 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de) für Auskünfte und Hinweise bereit. **Informationen und Berichte mit Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.spd-weingarten-baden.de**

Grüne Liste

www.gruene-liste-weingarten.de



Für Fragen, Anregungen oder auch Kritik stehen Ihnen unsere Gemeinderäte gerne zur Verfügung. Kalle Hamsen, Tel:609699, kehamsen@gmx.de oder Monika Lauber, Tel: 609710, monitom.lauber@web.de Wenn Sie Interesse an der kommunalpolitischen Arbeit haben und an einer Mitarbeit interessiert sind bekommen Sie Informationen über den Vorstand Hansjoachim Schüler, Tel:609492 oder schueler-hans@web.de. Wir freuen uns auf Sie! Alle Infos zur Grünen Liste unter www.gruene-liste-weingarten.de, Informationen zum Kreisverband KA-Land unter www.gruene-ka-land.de. Dort findet sich auch der Kreisrundbrief mit aktuellen Infos aus dem Landkreis.

FDP Weingarten



Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorstand und Gemeinderat Klaus Holzmueller, Telefon 706330, E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de
Gemeinderat Stefan Kleiber, Telefon 608577, E-Mail: diekleibers@gmx.de
oder an den 2. Vorsitzenden Wolfgang Bock, Telefon 07251-96850, E-Mail: wolfgang-bock@t-online.de
Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter:
www.fdp-weingarten.de

Freie Wähler

Freie Wähler
Weingarten / Baden e.V.

www.fw-weingarten.de

Kommunalpolitische Themen gibt es viele. Wir Freie Wähler wollen uns deren annehmen. Wir freuen uns wenn wir dazu von Ihnen angesprochen werden. Wir greifen die Themen auf und versuchen eine Lösung im Konsens mit anderen Fraktionen mehrheitlich herbei zu führen.

Wenn Sie sich bei den vielfältigen Aufgaben in der Gemeinde einbringen möchten, nutzen Sie die Möglichkeiten mit den Freien Wählern Weingarten ins Gespräch zu kommen.

Unser Gemeinderat **Volker Barth** ist über die Mailadresse gemeinderat@fw-weingarten.de oder v.barth@fw-weingarten.de erreichbar, unser 1.Vorsitzender **Heinz Schammert** unter der Tel. Nr. 55 89 56 oder schreiben Sie ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de



Auftritt beim Musikfest Obergrombach

Am kommenden Montag, den 24. Juni spielen wir wie jedes Jahr ab 20:30 Uhr in der Dreschhalle in Obergrombach. Das Musikfest unserer Musikfreunde ist einen Ausflug wert - und wir freuen uns über Ihren Besuch!!

Musik „mittendrin“ beim Musikverein Weingarten Ausprobieren von Instrumenten

Bei unserer Informationsveranstaltung am **Samstag, den 29. Juni 2013, um 10 Uhr in der Kleiberarena**, geben wir allen interessierten Kindern, Jugendlichen und deren Eltern, die Möglichkeit, unsere Instrumente „Holz & Blech“ auszuprobieren und unser Vereinsleben kennenzulernen. Diese Veranstaltung bildet ein Modul zur Jugendausbildung des Musikverein Weingarten (Baden) e.V., kann jedoch unabhängig von den anderen Modulen besucht werden. Los geht es um 10 Uhr. Die Kinder können an verschiedenen Stationen unsere unterschiedlichen Instrumente aus nächster Nähe betrachten, hinterfragen und ausprobieren. Durch erfahrene Musiker aus dem Blasorchester wird den Kindern gezeigt wie man das Instrument hält und wie man hinein bläst. Die Musikschule Bretten und die Musikschule Hardt informieren rund um die instrumentale Ausbildung und beantworten gerne die Fragen der Eltern. Für die Kleineren stellt Doris Hörter das Angebot des Musikgartens des Musikverein vor. Wir freuen uns auf zahlreiche musikbegei-

sterte Besucher. Sollten Sie Fragen zur Jugendausbildung bei uns im Verein haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Sabrina Stieler (07244/5494) oder Felix Bergmann (07244/1444).

Email: vereinsjugend@musikverein-weingarten.de. Informationen über den Verein gibt es auf
www.musikverein-weingarten.de.



Dann mach **Musik** mit uns!

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



Chorproben und Termine

Donnerstag, 20. Juni 2013

19:15 Uhr Frauen-Chorprobe **bereits 20:00 Uhr** Männer-Chorprobe

Freitag, 21. Juni 2013

16:30 Uhr Aufbau in der Walzbachhalle
18:30 Uhr Generalprobe in der Walzbachhalle, bitte pünktlich erscheinen!

Samstag, 22. Juni 2013

Konzert „Musikalische Sommernacht“, die Uhrzeiten für die Vorbereitungen werden noch bekannt gegeben. Einsingen ab 16:00 Uhr, Konzertbeginn 18:30 Uhr.

„Musikalische Sommernacht“ in der Walzbachhalle am 22. Juni 2013

Der Gesangverein Frohsinn 1886 Weingarten e. V. veranstaltet unter dem Motto „Musikalische Sommernacht“ ein Konzert mit Melodien aus Musicals, Filmen und Schlagen, anschließend Bewirtung und Tanzmusik. Bitte beachten Sie auch die Informationen im Redaktionsteil und auf www.frohsinn-weingarten.de

GV Frohsinn war am Start beim „Lebenslauf“ von B.L.u.T. e.V.

Wie in den vergangenen Jahren ist auch im Jahr 2013 wieder eine Gruppe des „Frohsinn“ beim „Lebenslauf“ mitgelaufen, um die Aktivitäten von B.L.u.T. e.V. zu unterstützen.



Läuferinnen und Läufer des GV Frohsinn beim Lebenslauf

Die Seite der Volkshochschule

Die Mühlen in Weingarten

Bedingt durch den Walzbach hatte Weingarten eine begünstigte Lage für Mühlen. Entlang vom Bach waren es zeitweise fünf, wobei beim "Gailbumber" schon die Weißenburger Mönche eine Mühle hatten. Hauptsächlich unterschied man zwischen Ober-, Mittel- und Untermühle.

In der Lohmühle beim alten Krankenhaus waren die Bemühungen auch dort das Mehlmalrecht zu bekommen mehrfach abgelehnt worden.

Denn im Unterdorf wurde das Wasser zur Bewässerung der Wiesen gebraucht.

Auch beim Werrabronn war zeitweise die sogenannte Werrenmühle eingerichtet. Nach dem zweiten Weltkrieg waren nur die Lepp'sche und die Langendörfermühle in Betrieb.

Bei unserem Rundgang werden wir die Örtlichkeiten besuchen und vieles über ihre Technik und Geschichte erfahren.

Samstag, 29.06.2013, 14:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr, 5 Euro
Treffpunkt: Turmbergschule Weingarten, im Pausenhof der Grundschule.



Klaus Geggus

vhs VOLKSHOCHSCHULE im Landkreis Karlsruhe e.V.

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

e-Mail: **vhs-weingarten@web.de**

Internet: **www.vhs-karlsruhe-land.de**



Sprachkurse

Sprachkurse	Termine
Französisch	Do, 19.09.2013, 19:00 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 1	Mo, 16.09.2013, 10:00 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 2	Mo, 16.09.2013, 19:30 Uhr
Englisch für Senioren, Anfängerkurs	Di, 17.09.2013, 9:30 Uhr
Englisch für Senioren	Mo, 16.09.2013, 9:30 Uhr
Englisch Anf. mit wenig Vork.	Mi, 18.09.2013, 19:00 Uhr
Englisch Anf. mit Vorkenntnissen	Mo, 16.09.2013, 19:30 Uhr
Englisch Fortgeschrittene	Di, 17.09.2013, 19:30 Uhr
Italienisch A2 Fortgeschrittene,	Mo, 16.09.2013, 18:15 Uhr
Spanisch Anfängerkurs	Do, 19.09.2013, 19:00 Uhr



Unser Kursangebot in der Ferienzeit:

Nordic Walking

Petra Horn, staatl. gepr. Gymnastiklehrerin
Gesund bewegen, leicht und mit richtig Spaß am eigenen Körper. Das ist Nordic Walking. Die ganzheitliche Bewegung mit den speziellen Stöcken schon die Gelenke,

fördert das Herz-Kreislauf-System und baut die Muskeln auf sanfte Weise auf. Lernen Sie jetzt die gesundheits- und fitnessbewusste Lauf- und Stocktechnik, damit Ihr Körper Schritt für Schritt in Form kommt.

Nordic Walking ist der ideale sportliche Einstieg für alle, die schon länger auf Sport verzichtet haben, an Übergewicht und Gelenkproblemen leiden. Sportlern bietet es eine attraktive Fitness-Alternative.

Fragen zu dem Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Horn, Telefon 01 71 / 6 92 91 02

Bitte mitbringen: Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung. Nordic Walking Stöcke werden gestellt.

Mittwoch, 24.07.2013, 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr,


5 Termine in den Sommerferien, 43,50 Euro,

Treffpunkt auf dem Parkplatz Forlenweg, nahe der Fußgängerampel in der Waldbrücke.

Die vollständigen Kursbeschreibungen für das neue Frühjahrsprogramm 2013 finden sie im Internet unter

www.vhs-karlsruhe-land.de

Wählen Sie auf der Startseite im Formularfeld „Ort“

die Außenstelle „Weingarten“ aus und klicken auf den Button „Suchen“ .

Mit dem Button „Weiter“ können Sie weiterblättern.

So erhalten Sie alle Kurse, die wir derzeit in Weingarten anbieten.

Gerne können Sie sich auch online anmelden.

Kurs für Kids

Termin

Englisch für die 9. Klasse Realschule dienstags, 16:15 Uhr

Mit Vorbereitung auf die EUROKOM-Prüfung

Fragen zu dem Kurs beantwortet Ihnen gerne unsere Dozentin Frau Baar-Hofmann: 01 79 / 1 31 19 40

2013 bietet die vhs wieder zwei Sommer-Konzerte auf der Ravensburg bei Sulzfeld an.



Bad Rappenauer Kammerorchester

mit Werken von Hoffmeister, Rosetti, Boyce und Haydn.

Sonntag, 23. Juni 2013, 19:30 Uhr

--

Coro Cantastico mit Musik der Renaissance.

Sonntag, 14. Juli 2013, 19:30 Uhr

Karten erhalten Sie im Vorverkauf zu 8 € (Abendkasse 10 €) bei der Volkshochschule im Landkreis Karlsruhe e. V.

Telefon: 07 21 / 92 110 90, info@vhs-karlsruhe-land.de

oder bei der Gemeinde Sulzfeld, Telefon 0 72 69 / 78 26.

Gesundheits- bzw. Sportkurse

Termine

Fitnessgymnastik - Bauch - Beine - Po	Di, 24.09.2013, 19:00 Uhr
Zumba®	Fr, 27.09.2013, 19:45 Uhr
XCO-Shape Training	Mo, 16.09.2013, 17:30 Uhr
Fit mit dem Swingstick	Di, 17.09.2013, 18:00 Uhr
Fit mit dem Swingstick	Do, 19.09.2013, 20:00 Uhr
Rückengymnastik, Kurs 1	Di, 24.09.2013, 20:00 Uhr
Rückengymnastik, Kurs 2	Do, 26.09.2013, 18:30 Uhr
Pilates	Mi, 25.09.2013, 18:30 Uhr
Pilates	Mi, 25.09.2013, 19:30 Uhr
Pilates und Entspannung	Do, 19.09.2013, 18:30 Uhr
Den Stress im Griff - Autogenes Training plus Progressive Muskelentspannung	Di, 08.10.2013, 19:15 Uhr
Yoga, Kurs 1 mit Frau Koopmann	Mo, 16.09.2013, 18:00 Uhr
Yoga, Kurs 2 mit Frau Koopmann	Mo, 16.09.2013, 19:45 Uhr
Yoga, Anfänger mit Frau Schöffler	Do, 10.10.2013, 18:30 Uhr
Yoga, Mittelstufe mit Frau Schöffler	Do, 10.10.2013, 19:45 Uhr

Sportkurse am Vormittag

Termine in der Mineralix Arena

BMW - Bauch muss weg	Mi, 18.09.2013, 9:00 Uhr
Funktional Training mit XCO und Swingstick	Mi, 18.09.2013, 10:00 Uhr
Fit mit dem Swingstick	Do, 19.09.2013, 9:00 Uhr

Walking - Kurse

Termine

Nordic-Walking Kurs in den Ferien	Mi, 24.07.2013, 19:00 Uhr
BreathWalk®	So, 15.09.2013, 10:00 Uhr

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de

**Probenzeiten der Gesangsgruppen****Hands up** Mittwochs 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr,**Men in Mood** Dienstags um 19.30 Uhr, nächste Chorprobe am 25. Juni**Swinging Voices** Mittwochs 20.00 Uhr**Frauenchor** Donnerstags 19.00 Uhr, nächste Chorprobe am 13. Juni**Männerchor** Donnerstags 20.15 Uhr, nächste Chorprobe am 13. Juni**Alle Proben finden im Kulturraum der Kleiberit-Arena statt.**Christlicher Verein
Junger Menschen

www.cvjm-weingarten.de

**Jungschar, Scouts und Jugendgruppen**

kleine Jungschar Mädchen und Jungs (ab 5 Jahren): freitags 15.45 - 17.00 Uhr

kleine Scouts (ab 5 Jahren): montags 16.00 - 17.30 Uhr

mittlere Scouts (ab 8 Jahren): dienstags 17.30 - 19.00 Uhr

große Jungschar „Bunte Mäuse“ (ab 10 Jahren): dienstags 17.30-19.00 Uhr

Jugendkreis „Barfuß Bethlehem“ (ab 14 Jahren): freitags 17.30-19.00 Uhr

Jugendkreis „Next Level“ (ab 17 Jahren): mittwochs 19.00 - 20.00 Uhr

Sport für alle ab dem Konfialter in der Sporthalle der Turmbergschule: mittwochs 19.30 - 22.00 Uhr

Kleines Sommerfest auf dem Plätzle

Am Samstag, 22. Juni machen wir ein kleines Sommerfest. Ab 18.00 Uhr treffen wir uns auf dem Plätzle. Wir möchten gemütlich ums Lagerfeuer sitzen, unsere selbst mitgebrachten Sachen grillen und den langen Tag genießen. Bitte Geschirr mitbringen. Getränke gibt es dort. Zum Sommerfest möchten wir alle Mitglieder und Freunde mit ihren Familien recht herzlich einladen!

Akzente-Gottesdienst

**Gemeinsam unterwegs**

Wie genießen wir es doch, an schönen Tagen mit anderen unterwegs zu sein: neue Wege und Landschaften zu entdecken, gesteckte Ziele zu erreichen, bei mancher Bergtour über unsere Grenzen zu gehen, miteinander zu lachen und Pläne zu schmieden..., eine Erfahrung, die motiviert und lebendig hält.

Gemeinschaft zu erleben, das heißt nicht alleine zu sein mit seinen Fragen, seiner Sehnsucht nach Nähe und Aufmerksamkeit, ist ein großes kostbares Gut und Geschenk.

Auch wir als Gemeinde sind unterwegs, haben manche Strecken schon gemeinsam bewältigt, wollen uns immer wieder herausfordern lassen, zu fragen, wie wir als Christen „Leben teilen“ und in unsere Gesellschaft hinein wirken können.

Beim nächsten Akzente Gottesdienst werden wir nicht nur über solche Fragen mit Pfarrerin Fuhrmann nachdenken, sondern auch die Gelegenheit haben, den ganzen Tag Gemeinschaft zu erleben und zu genießen, denn wir feiern unser Gemeindefest, bei hoffentlich schönem Wetter im Gemeindehaushof.

Lassen sie sich dieses „Gemeinschaftserlebnis“ nicht entgehen beim

Akzente-Gottesdienst am Sonntag, 30.6.13, 10.30 Uhr, evangelisches Gemeindezentrum Weingarten, Marktplatz 12

Akzente - Gottesdienst anders
für Langschläfer, Einsteiger, Neugierige und Sehnsüchtige

Die Akzente-Gottesdienste werden vorbereitet von einem Team von Mitarbeitern aus dem CVJM und der evangelischen Kirchengemeinde Weingarten.

Infos unter Tel.: 07244 3110

DRK

Ortsverein Weingarten

www.drk-weingarten.de

Deutsches
Rotes
Kreuz**BEREITSCHAFT:**

Am 25.06. findet ab 20 Uhr der nächste Dienstabend im DRK- Heim statt. Thema Küche und Hygiene steht auf dem Dienstplan.

BLUTSPENDEN:

Der zweite Blutspende-Termin in Weingarten dieses Jahr findet am **31.07.2013** zwischen 14:30 und 19:30

Uhr in der Turmbergschule Marktplatz 8 statt. Weitere Termine dieses Jahr sind der 02.10. und 30.12.2013.

Weitere Termine können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11

oder unter www.blutspende.de erfahren.

JUGENDROTKREUZ:

Deutsches Rotes Kreuz + **Die neuen Gruppenstundenzeiten:**

6 - 13 Jahre von

18:30 bis 19:30 Uhr

ab 14 Jahre von

19:15 bis 21:00 Uhr



Kolpingsfamilie

KOLPING

<http://weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de>

Montag, 24. Juni

Bis dass der Trott uns scheidet. Vortrag von Ulrich Beer-Bercher. Beginn 19:30 Uhr im Gemeindezentrum

„Bis dass der Trott uns scheidet“ scheint heute für viele Paare das Leitwort zu sein. Die Alltagsroutine als Beziehungskiller trifft Paare in der Familienphase eben-

so wie Paare deren Kinder das Haus schon verlassen haben. Ulrich Beer-Bercher stellt erprobte und neue Konzepte vor, mit denen man dem Alltagstrott in der Partnerschaft entgegen gehen kann - nicht ganz ohne Humor und mit der einen oder anderen Übung für die Zuhörerinnen und Zuhörer. Es ist deshalb ganz nützlich, wenn Sie ihren Partner/ Partnerin zu diesem Vortrag mitbringen.

Samstag, 29. Juni - Der Vorverkauf der Entenpatenschaften beginnt

WEINGARTNER
ENTENRENNEN

Wir verkaufen von 9.00 bis 12.00 Uhr Entenpatenschaften für das fünfte Entenrennen beim Straßenfest bei der Hartmannsbrücke. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Entenpatenschaft. Die weiteren Vorverkaufstermine sind: 06. Juli und 13. Juli. Sollten dann noch Patenschaften zur Verfügung stehen, werden wir beim Straßenfest die restlichen Patenschaften verkaufen.

Samstag, 29. Juni

18.30 Uhr Gottesdienst am Kolpingkreuz. Der Gottesdienst wird von dem Jagdhornbläserensemble Corni di Pamina musikalisch gestaltet. Nach dem Gottesdienst lädt die Kolpingsfamilie zum gemütlichen Beisammensein und Grillen ein. Wir bieten einen Fahrdienst an, für den wir um telefonische Absprache unter Tel. 5015 bis spätestens Freitag, 28. Juni 2013 bitten. Bei schlechtem Wetter feiern wir den Gottesdienst in der evangelischen Kirche.

Sonntag, 7. Juli

Floßbautag - Ein Tag für Familien am und auf dem Wasser.

Selbst ein Floß zu bauen und damit auf dem Wasser unterwegs zu sein, ist ein unvergessliches Erlebnis. Wir laden Familien zu einem Floßbautag am und auf dem Rhein ein. An diesem Sonntag werden wir stabile und schwimmfähige Flöße bauen. Dabei sind Teamfähigkeit, Kreativität und das Engagement aller Teilnehmenden gefragt. Im Mittelpunkt steht jedoch der Spaß an der gemeinsamen Herausforderung.

Weitere Informationen unter www.kolping-freiburg.de;



EC-Jugendarbeit Weingarten

www.ec-weingarten.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

Mittwoch17.30-19.00 Uhr: Jungschar für Jungs
(7 - 10 Jahre)18.00-19.30 Uhr: Jungschar für Mädels
ab 5. Schuljahr**Donnerstag**17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids
von 3 - 7 Jahren17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels
1.-4. Schuljahr**Freitag**05.30 Uhr: Gebetsfrühstück
bei Terners, Uhlandstraße 17**Weitere Informationen**Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren
Events) findet Ihr im Internet unter „ec-
weingarten.de“**Unsere Adresse**EC-Jugendarbeit
Jöhlingerstr. 2a
76356 Weingarten**Arbeiterwohlfahrt****AWO-Seniorennachmittag**

Ganz herzlich laden wir die Weingartner Senioren zu unserem nächsten Seniorennachmittag am Donnerstag, dem 27. Juni 2013 ab 14.30 Uhr in unser Vereinsheim ein. Wir werden gemütlich Kaffee trinken und Kuchen essen. Danach unterhält uns Ralph Zahn, der singende Polizist der mal wieder bei uns zu Gast ist. Er und wir freuen uns auf seine schönen Lieder, die zum Mitsingen animieren. Zeit für Gymnastik mit Frau Forkert ist sicher auch noch. Den Nachmittag lassen wir mit einem gemeinsamen Abendessen ausklingen. Ende ist gegen 18 Uhr. Wir freuen uns auf viele Gäste. Wer abgeholt werden möchte, ruft bitte ab 13 Uhr im AWO-Heim unter der Nr. 3134 an.

Deutscher Diabetiker Bund**Mit Nordic Walking aktiv gegen Diabetes**

Nordic Walking verbindet aktives Gehen mit speziellen Stöcken, die den gesamten Körper in die Bewegung einbezieht. Dadurch wird ein schonendes, aber trotzdem sehr wirkungsvolles Ganzkörpertraining ermöglicht.

Regelmäßige körperliche Aktivität ist Bestandteil der Basistherapie für jeden Diabetiker. In Weingarten gibt es die Möglichkeit jeden **Donnerstag um 14.30 Uhr** an diabetikergerechtem Nordic Walking mit Blutzuckerkontrollen teilzunehmen. Treffpunkt ist die Haltestelle Liverdunplatz (Bus 121)
Kontakt:

Halina Meger, Tel. 07244/559053 oder
Ulrich Aschemann, Tel. 07240/1862

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de

**Sonnwendfeier 2013**

Bald ist der 21. Juni, der Tag mit dem längsten Sonnenschein (wenn sie scheint !!) und der kürzesten Nacht.

Und an diesem **Freitag, den 21. Juni 2013**, laden wir unsere Mitglieder und Freunde ein zur Sonnwendfeier bei der Schönen Aussicht.

Wir treffen uns schon **um 19:00 Uhr im Grundschulhof**, wo unser Wanderwart Reinhold mit uns zur Schönen Aussicht starten wird, wo das Sonnwendfeuer vorbereitet ist und wo wir bis zum „Feuer - frei“ gemütlich plaudern, gemeinsam singen und uns an guten Getränken erfreuen werden. Und dies alles bei einer wunderschönen Aussicht auf unsere Gemeinde bis hinüber zu den Pfälzer Bergen - Euer Kommen wird sich lohnen.

Gäste sind auch herzlich eingeladen.

Wanderführer : Reinhold Mangei, Tel. (07244-) 8899 .

Ötigheim : Operette**„Das Schwarzwaldmädel“**

Nachdem die Premiere und die ersten Aufführungen des diesjährigen Hauptstücks der Volksschauspiele Ötigheim, der Operette „Das Schwarzwaldmädel“, sehr erfolgreich waren, freuen wir uns auf unseren Besuch in Ötigheim **am Sonntag, den 07.07.2013 !**

Wir treffen uns **um 14:50 Uhr am Bahnhof Weingarten-West**, wo wir per Gruppenkarte um 14:57 Uhr nach Karlsruhe und um 15:33 vom Bahnhofvorplatz weiter nach Ötigheim fahren, wo wir um 15:52 ankommen werden. Dann haben wir noch genügend Zeit bis zum Beginn um 17:00 Uhr., um noch was zu trinken und die Toi.. zu besuchen !!

Einladungen befreundeter Verein

Der **Gesangverein Frohsinn 1886** Weingarten e.V. lädt ein auf **Samstag, den 22. Juni 2013, 18:30 Uhr in die Walzbachhalle** zu einer „MUSIKALISCHEN SOMMERNACHT“, bei der bekannte Musicals, Schlager und Filmmelodien für gute Stimmung sorgen werden. Nach dem Konzert gibt es ein Getränke- und Speisenangebot bei Musik der Gruppe „Men go crazy“.

Karten zum Preis von 12.- € gibt es im Vorverkauf (auch bei den Sängerinnen und Sängern des Chores) und an der Abendkasse.

Der **MSC Weingarten** lädt vom **21. bis 23. Juni** zu seinem berühmten **Haxenfest** auf sein Clubgelände beim Festplatz ein, das zum 22. mal stattfindet. Dann : Guten Appetit !!

Bürger- und Heimatverein Weingarten e.V.**Öffnungszeiten der Museen**

Das „Museum im Turm“ und das „Neue

Heimatmuseum“ des Bürger- und Heimatvereins in der Durlacher Straße 30 sind an Sonn- und Feiertagen jeweils von 15 Uhr bis 17 Uhr bei freiem Eintritt für Besucher und Besucherinnen geöffnet. Im Museum im Turm sind insbesondere Exponate aus Haus und Hof sowie der Landwirtschaft und dem Weinbau zu sehen. Das neue Heimatmuseum hat als Schwerpunkte Weingartens Urund Frühgeschichte sowie Naturkunde. Für interessierte Vereine, Gruppen, Firmen, Schulklassen und Gesellschaften sind auf Vereinbarung auch Sonderführungen möglich. Ansprechpartner hierfür ist Vorsitzender Roland Felleisen, Telefon 2164, E-Mail-Adresse rof.presse@t-online.de.

Regelmäßige Arbeitseinsätze

Auch nach der Eröffnung des ersten Abschnitts des neuen Heimatmuseums im Anwesen des Bürger- und Heimatvereins in der Durlacher Straße 30 bleibt im Hof und Keller sowie in der großen Museumsscheune noch viel zu tun, um die Gesamtkonzeption der Nutzung umzusetzen. In der Museumsscheune will der Verein künftig vor allem die größeren Exponate aus Haus und Hof sowie aus der Landwirtschaft und dem Obst- und Weinbau dem Publikum präsentieren. Deshalb finden dort weiterhin regelmäßige Arbeitseinsätze jeweils freitags von 9 bis 12 Uhr statt, die in der Regel von Rentnern geleistet werden. Freiwillige Helfer sind also jederzeit willkommen, um das angestrebte Ziel zu verwirklichen. Nähere Auskünfte erteilen Vorsitzender Roland Felleisen, Telefon 21 64, und der Leiter des Bauteams, Karl-Heinz Hettler, Telefon 82 54.

Verein sucht Werkzeuge

Zur Restaurierung von Exponaten in der Werkstatt des Heimatmuseums kann der Bürger- und Heimatverein Werkzeuge aller Art gebrauchen, auch wenn sie eventuell noch repariert werden müssen. Wer solche Werkzeuge abgeben möchte, sollte sich mit Karl-Heinz Hettler, Telefon 82 54, in Verbindung setzen. Die Werkzeuge werden dann von einem Beauftragten des Vereins abgeholt.

Vitamin F.

Klein-Montmartre, Herzliche Einladung zum 9. Weingartener Frauen-Kreativ-Markt am Samstag, den 29. Juni 2013 von 9 bis 15 Uhr, Rathausplatz in Weingarten sowie am Bachlauf rechts und links der Bundesstraße 3.

Aus „Klein“-Montmartre ist „Groß“-Montmartre geworden! Aufgrund der zahlreichen Anmeldungen haben wir die Ausstellungsfläche erweitert und vergrößert. Dieses Jahr wird es auch Stände in der Kirchstraße zwischen Walkschem Haus und Mühlrad geben.

Über 80 kreative Frauen haben sich bei uns angemeldet. An den Ständen erwartet Sie



ein spannendes und abwechslungsreiches Angebot:

Acrylbilder, Badefrauen aus Ton, Bekleidung und Accessoires, Bleistiftzeichnungen, Clownerien, Florales, Gefilztes, Genähtes, Glasperlen, Goldschmiedekunst, Häkelketten, Handwebart, Hip-Hop-Tänze, Hüte, Kalligraphie, Katzensteine, Keramik, Ketten, Kinderkleider, Knopfkunst, Kunsttherapie, Kräuter-Räucher-Perlen, Perlentiere, Krawattentaschen, Ohrringe, Patchwork, Perlentierchen, Pestos & Chutneys & Essige & Öle, Postkarten, Puppen, Puppenmode & Bärenmode, Quilts, Ringe, Schmuck, Seifen, Seifenherzen, Steinfrauen im Walzbach am Mühlrad, Straßencafé mit Kaffee und Kuchen, Straßenmusik, Swarovski-Schmuck, Taschen, Tierschutz, Tilda-Puppen und vieles mehr. Lassen Sie sich überraschen!

Dieses Jahr erwartet Sie besondere Highlights: Eine Hip-Hop-Gruppe wird uns anregende Tänze vorführen.

Es gibt Drehleiermusik, der Aktionskünstler Eckhard Sültemeyer wird in den Walzbach steigen und Steine aufeinander bauen, so dass passend zum Frauen kreativmarkt schöne Steinfrauen entstehen.

Weitere StrassenkünstlerInnen sind herzlich willkommen. Wir möchten Sie, Frauen wie Männer, ermuntern mit Clownerien, Pantomime, Tanz und jeglicher Art von Kleinkunst den Vormittag möglichst bunt und lebendig zu gestalten. Legen Sie Ihren Hut aus und jonglieren, singen oder tanzen Sie. Im Vitamin-F-Straßencafé können Sie Kaffee trinken, Kuchen essen und an diesem unglaublichen Kunst-Open-Air-Spektakel teilhaben.

Alle Frauen, Männer und Kinder sind herzlich zu Montmartre in Weingarten eingeladen. Vielleicht gelingt es uns, das einzigartige Flair des Pariser Künstlerviertels nach Weingarten zu zaubern.

Falls Sie eine Frage haben oder Straßenkleinkunst anmelden möchten, melden Sie sich bei **Susanne Bürkert**, Tel: 07244-720902, Susanne.Buerkert@t-online.de, **Gabriela Hochschild**, Tel: 07244-5454 oder **Bärbel Meier**, Tel: 07244-3335.

Klein-Montmartre findet bei jedem Wetter statt. Die Stände können **ab 7.00 Uhr** aufgebaut werden. Die Standmiete beträgt **15 Euro** oder einen **selbst gebackenen Kuchen**.

Weitere Vorankündigung:

16. November: „**Dankbarkeit, Kraftquelle für ein erfülltes Leben**“, Referentin: Ricarda Hecke-Schäfer, Psychotherapeutin

Landfrauenverein



Frauengymnastikgruppe - für alle Frauen vom Land

Wann, wenn nicht jetzt?

Effektiv und macht Spaß

Gymnastik „Montags“ 20.00 - 21.00 Uhr in der Walzbachhalle

B.L.u.T.e.V.



OnkoWalking Gruppe in Weingarten am Kirchberg

Seit April startet in Weingarten eine OnkoWalking Gruppe die am Kirchberg ihre Runden dreht.

Das **reAktiv Stutensee-Weingarten** und **B.L.u.T.e.V.** möchten zusammen arbeiten und bieten diese OnkoWalking Gruppe jeden Mittwoch um 14.00 Uhr an.

Zum Frühjahr starten mehrere Gruppen, die Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie über B.L.u.T.e.V. unter der Telefonnummer 07244 / 6083-0.

Wer wir sind und was wir tun

B.L.u.T.e.V. (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten 81.000 neue Stammzellspender gewonnen, und seit 2001 mehr als 400 Stammzelltransplantationen ermöglicht werden. B.L.u.T.e.V. ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe, sowie des Universitätsklinikums Heidelberg. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen, und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

In unseren Räumen trifft sich eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Treffen erfolgen alle zwei Monate, jeweils am ersten Donnerstag des Monats. Eine Teilnahme ist nicht an die Mitgliedschaft im Verein gebunden.

B.L.u.T.e.V., Ringstr. 116, 76356 Weingarten

Mo - Fr 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Tel. 07244/6083-0

Email info@blutev.de

www.blutev.de

Frauen nach Krebs



Mittwoch, 26. Juni 2013
18.30 - 20.30 Uhr,
Ringstraße 116,
76356 Weingarten.
Bringen Sie bequeme Kleidung, Wollsocken und eine Yogamatte (Isomatte, Turnmatte) mit.

Bitte melden Sie sich bei Frau Koopmann Tel. 07244 / 5060 oder Frau Keller Tel. 07244 / 8081 an.

Unkostenbeitrag: 6,00 € pro Yoga Session. Sie können jederzeit zu unserer bestehenden Gruppe dazustoßen!



Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppen
- Café Populär
- Mantra-Singen
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr..

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter **www.allerdings-weingarten.de** oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

Bürozeiten des Familienzentrums:

Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch),

Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

Ort: „Auf der Setz 6“ in Weingarten

Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

Hundefreunde 4 Pfoten e.V.



Unser Hundeverein ist nicht nur etwas für junge Hunde. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, den Zwei- und Vierbeiner das gemeinsame Leben im Alltag leichter zu machen. Das geht am besten, in dem wir gemeinsam ohne Stress und mit Spaß an alltäglichen Situationen arbeiten. Zum Training treffen wir uns immer samstags auf unserem Platz in der Breitwiese:

17.15 - 18.00 Welpenschule 18.00 - 19.00 Junghunde und Fortgeschrittene Auf unserer Webseite www.hundefreunde-weingarten.de erfahren Sie alles über unsere Philosophie und finden weitere Informationen und Fotos vom Training. Wir freuen uns immer über Besuch.

Für Fragen steht Jürgen Stiller, 07257/931422, zur Verfügung.



Unser jüngster Welpen will nach hoch hinaus

Schuljahrgänge

**Jahrgang 1943/44**

Zu unserem nächsten Stammtisch am Freitag, 21. Juni 2013, 15.00 Uhr, in der Gärtnerklausur, laden wir Euch recht herzlich ein. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Jahrgang 1946/47

60 Jahre sind vergangen seit der Ernst des Lebens für uns angefangen. Die Schulbank mußten wir jetzt drücken, die Einen verdrießlich, die Anderen mit Entzücken.

Um über diese Zeit zu schwatzen wollen wir mit der Bahn nach Freudenstadt waten.

Am Freitag, den 21. Juni 2013 um 9.57 Uhr am Bahnhof in Weingarten gehts los und wenn Ihr Jungs und Mädels alle kommt wird der Tag bestimmt famos.

Meldet Euch kurz bei
Margitta Tel. 3962
Margareta Tel. 2850

Bürgergenossenschaft

www.buergergenossenschaft-weingarten.de

Einladung !!

Zur am **21. Juni 2013 um 19:00 Uhr im Turmzimmer des Rathauses stattfindenden Gründungsveranstaltung der Bürgergenossenschaft Weingarten e.V. I.G. möchten wir auf diesem Wege nochmals alle Weingartner Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich einladen.**

Sie haben im Verlauf der Gründungsveranstaltung die Möglichkeit, direkt Mitglied zu werden. In der Veranstaltung werden im Rahmen eines kleinen Festprogrammes nochmals die Ziele und Aufgaben der Bürgergenossenschaft und auch die **Satzung des Vereins** vorgestellt. Auswärtige Gäste zweier in Baden Württemberg bereits erfolgreich arbeitenden Bürger- oder Seniorengenossenschaften werden durch deren Vorstandsmitglieder vorgestellt und es besteht Möglichkeit, im Anschluss an die Festvorträge im Rahmen eines kleinen Empfangs, diesen auswärtigen Gästen Fragen zu stellen.

Alle **Mitglieder** des Vereins kommen am **5. Juli um 19 Uhr** zur offiziellen **Mitgliederversammlung** zusammen, in der der **Vorstand** und die **laut Satzung notwendigen Gremien des Vereins gewählt werden.**

Wer Interesse an einer **Vorstandstätigkeit** oder an einer **anderen Aufgabe** in der Bürgergenossenschaft hat, möchte sich bitte mit dem Projektkoordinator Heinz Schammert unter der Telefonnummer 07244 55 89 56 oder 55 89 60 in Verbindung setzen.
www.buergergenossenschaft-weingarten.de

Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V.
Weingarten

www.fvgg-weingarten.de

**FVgg Weingarten feiert Aufstieg in die Kreisliga!**

TSV Schöllbronn - FVgg Weingarten 0:4 (0:1) (Hinspiel: 4:4)

Torschützen: 0:1 Eigentor, 0:2 Alexander Pribbernow, 0:3 Marvin Merz, 0:4 Maximilian Bielmeier

Nach dem 4:4-Unentschieden im Relegationshinspiel gegen den TSV Schöllbronn brauchte das Team von Andreas Augenstein im Rückspiel nicht nur eine Leistungssteigerung, sondern auch einen Sieg, um den Aufstieg zu ermöglichen.

Die Gäste aus Weingarten gingen von Anfang an mit einer entschlossenen Einstellung zu Werke. Bereits in den ersten Minuten zeigte der Einsatz, die Entschlossenheit in den Aktionen und das taktisch konzentrierte Verhalten der FVgg-Truppe die Überlegenheit der Rot-Schwarzen. Die Offensive des TSV-Schöllbronn um die Beqiraj-Brüder kam von Beginn an nicht wirklich ins Spiel, was zum größten Teil an der hervorragenden Defensivarbeit der Gäste lag.

Zwar gelang es über eine halbe Stunde nicht, die eigene Überlegenheit auch im Ergebnis auszudrücken, doch in der 37. Minute fiel dann der erste Treffer. Der Schöllbronner Verteidiger Axtmann brachte nach einer Flanke das Spielgerät im eigenen Tor unter. Dies war symptomatisch für den phlegmatischen Auftritt der Hausherren.

Herauszuheben ist, dass die FVgg Weingarten in jeder Spielsituation der Herr auf des Gegners Platzes gewesen ist. Lediglich die vorentscheidenden Tore konnten im ersten Durchgang noch nicht erzielt werden.

In den ersten Minuten der zweiten Halbzeit versuchte sich auch der Gastgeber die ein oder andere Gelegenheit zu erarbeiten, doch das Tor von FVgg-Torsteher Sascha Hafemann blieb außer Gefahr. Im weiteren Spielverlauf kristallisierte sich immer mehr heraus, dass die Gäste fest entschlossen Richtung Entscheidung schritten.

Zwar scheiterte Torjäger Alexander Pribbernow in der 68. Minute zunächst noch am TSV-Schlussmann, konnte ihn aber wenige Minuten später zum wichtigen 2:0 aus Weingartener Sicht überwinden. Dadurch war die Gegenwehr Schöllbronns endgültig gebrochen und die FVgg Weingarten konnte weitere Treffer erzielen.

Marvin Merz und Maximilian Bielmeier erzielten noch das dritte bzw. vierte Tor und machten die Entscheidung und damit den Aufstieg endgültig perfekt.

Die Relegation hat der Mannschaft viel Kraft und Nerven geraubt. Dennoch blieb sie in den entscheidenden Situationen ru-

hig und fand immer wieder zur eigenen Stärke und zur eigenen Spielweise zurück. Das Team hat sich nun nach einer langen Saison, in der sie ihre Qualitäten defensiv wie offensiv, spielerisch und kämpferisch eindrucksvoll unter Beweis gestellt hat, eine Pause redlich verdient. Das funktionierende Kollektiv war schließlich der Ausgangspunkt einer herausragenden Saison. Nun laufen bereits die ersten Vorbereitungen auf die kommende Kreisligasaison. Darüber wird in den kommenden Ausgaben zu lesen sein.

Die FVgg Weingarten gratuliert ihrer 1. Mannschaft zu einer tollen Runde und dem verdienten Aufstieg! (tw)

Abteilung
Jugend

www.fvgg-weingarten.de

**2. Platz der D1 beim Turnier des TV Spöck**

Beim Turnier des TV Spöck belegte unsere D1 mit 3 Siegen, 1 Unentschieden und 1 Niederlage einen hervorragenden 2. Platz.

Dabei erzielte die D1 mit einer tollen, kämpferischen und spielerischen Leistung 7:3 Tore und musste sich nur dem Turniersieger, der SG Siemens geschlagen geben.

Es spielten: Fabian Burkhart, Philipp Wörner, Lucas Mader, Steffen Aulenbach, Luca Holzinger, Valentin Schrimpf, Robin Bürgen, Luis Dichiser und Marcel Kraus.

Zu dieser tollen Leistung, herzlichen Glückwunsch!!!!!!

Die **Bambini's** haben ihr erstes Turnier am Samstag den 08.06.2013 in Friedrichtal bestritten.

Das erste Spiel wurde leider gegen FC Kirrlach mit 1:3 verloren, das zweite Spiel gegen VSV Büchig wurde mit 3:1 gewonnen.

Die Friedrichtaler haben sich echt viel Mühe gegeben und es war bei bestem Wetter ein sehr schönes Sportfest mit vielen Attraktionen und einer tollen Spielstraße während den Spielpausen.



Die D-Jugend beim Turnier in Spöck



Oben: Trainer Tim Dennig; Mitte links nach rechts: Bruno, Tim, Sam, Lars; Unten links nach rechts: Marlon, Jayden, Lucas

TC Schwarz-Weiß Weingarten
i. d. FVgg 06

www.tcsww-weingarten.de



Ergebnisse vom Wochenende:

13.06.13 H72 1.BK TSG TSV Rinth./TC GW
K'he 1 TC SW Weingarten 1 2 : 2

15.06.13 U18m 1.BK TC Eggenstein 2 TC SW
Weingarten 1 1 : 5

H50 1.BK TSV Rintheim 1 TC SW Weingar-
ten 1 3 : 6

D40 1.BL TSG Bruchsal 2 TC SW Weingarten
1 1 : 8

16.06.13 U16w 1.BK TV Mörsch 1 TC SW
Weingarten 1 0 : 6

U12w 2.BL TC SW Weingarten 1 SV
Büchenbronn 1 6 : 0

Mit dem Sieg in Bruchsal kommen unse-
re Damen dem Aufstieg immer näher. Wir
drücken den Damen 50 die Daumen, daß sie
so weitermachen. Unsere Herren 50 haben
durch ihren 2. Sieg in dieser Runde beim
TSV Rintheim die Klasse erstmal gesichert.

TSV Weingarten e. V.
Abteilung: Turnen

www.tsv-weingarten.de



Ausserordentliche Mitgliederversammlung

Am 11.07.2013 findet eine ausserordentliche
Mitgliederversammlung um 19:30 Uhr im
TSV Pavillion Waldbrücke statt.

Tagesordnung:

1. Satzungsänderung

Hierzu laden wir unsere Mitglieder recht
herzlich ein.

Der Vorstand



www.svweingarten.com

Danke für Eure Unterstützung

Vielen Dank sagt der Schützenverein allen
Läufern und Helfern, die am 8. Weingar-
tener Lebenslauf mitgewirkt haben. Durch
diesen Einsatz konnte der Verein einen
kleinen Beitrag zur Unterstützung, der so
wichtigen Arbeit, von Blut e.V. leisten.

Mit dem traditionellen Kanonenschuss er-
öffneten die Schützen Matthias und Chri-
stian den 8. Weingartener Lebenslauf. Und
sofort setzte sich ein Troll von Läufer in
Bewegung. Darunter auch wieder einige
Schützen.

Während die Schützendamen Monika, Su-
sanne und Simone sich spontan zu einer
Walkinggruppe zusammen schlos-
sen und so gemeinsam Runde um Run-
de drehten, folgten die Jogger unter den
Schützen Markus, Andi und Roland ihrem
eigenen Lauftempo. Dabei konnten sie die
Schützendamen das eine oder andere Mal
übrerrunden, was natürlich immer mit ein-
nem großen Hallo quittiert wurde. Eine
willkommene Abwechslung war auch die
von der Feuerwehr installierte „Wasserdu-
sche“. Neu erfrischt konnte nun die näch-
ste Runde angegangen werden.

Besonders erwähnen möchten wir Laurenz
und Sven, die die Schützenjugend vertre-
ten. Trotz des sehr sommerlichen Wetters
machten sie mit und setzten sich so für
eine gute Sache ein.

Der Schützenverein ist stolz auf seine Läu-
fer und verspricht schon jetzt: „nächstes
Jahr sind wir wieder mit dabei“.



Die Teilnehmer am 8. Weingartener Lebenslauf



Die Schützendamen Monika, Susanne und Simone

Aktuelle Trainingszeiten:

Kugeldisziplinen:

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Bogenschießen:

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr

Anfänger- und Schnuppertraining

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr

Kinder- und Jugendtraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu
den jeweiligen Trainingszeiten herzlich
willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole,
Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m
und Bogenschießen.

Schießsportanlage: Schützenhaus Kirch-
bergstrasse 30

Termine 2013

05.07.2013 Monatstreffen im Schützenhaus
(Leckeres vom Grill)

21./21.07.2013 Wein- und Straßenfest

Helfer gesucht

Die Planungen für das diesjährige Wein-
und Straßenfest am 20./21. Juli 2013 laufen
bereits auf Hochtouren.

Auch der Schützenverein möchte wieder

mit seinem Feststand „Pulverfässer“ dar-
an teilnehmen und bittet darum um Eure
Unterstützung. Wer gerne helfen und/oder
einen Kuchen spenden möchte soll sich
bitte mit Matthias Winheim Tel. 07244/2834
oder Gabi Kinsch (Organisation Kuchen-
verkauf) Tel. 07244/706417 in Verbindung
setzen. Ein entsprechender Vordruck kann
auch auf unserer Homepage www.svweingarten.com
heruntergeladen werden.

Wir danken schon jetzt für Eure
Unterstützung.

Die Vorstandschaft.

Einfach gut essen....

Das wollte eine kleine Delegation des
Schützenvereins Weingarten. Und so
machte sie sich, an einem Sonntagmorgen,
auf den Weg zu Wimmer's Landwirtschaft,
welche am südlichen Rand von Wiesloch
liegt. Das wollten sich auch Karl und Erika
nicht entgehen lassen und gesellten sich
unterwegs zur Truppe hinzu.

Mehrere Etappen mussten bewältigt wer-
den, um dann zum Schluss mit einem klei-
nen Fußmarsch das Ziel zu erreichen. Doch
alle Mühe hatte sich gelohnt. In herrlicher
mediterraner Atmosphäre ließ das erstklas-
sige und reichhaltige Buffet keine Wünsche
offen. Und auch der kleine Spaziergang im
Anschluss musste nicht fehlen.

Der prächtige Garten lockte mit seinen Zy-
pressen und Olivenbäumen zum Bummeln
und Verweilen. Auf dem Heimweg bot sich
uns dann auch noch die Gelegenheit eini-
gen „Streetmalern“ in Aktion zu zuschau-
en. Es war schon beeindruckend, wie sie
mit einfachen Mitteln ein 3D-Bild auf den
Asphalt zauberten. Gut gelaunt und be-
stens gestärkt kehrten wir nach Weingar-
ten zurück. Übrigens den nächsten Verein-
sausflug sollte sich keiner entgehen lassen,
mehr wird hierzu noch nicht verraten.



Die Ausflügler des Schützenvereins



„Streetmaler“ fertigen ein 3D Bild an

Reitverein Weingarten

www.reitverein-weingarten.de



Am Sonntag, den 23.06.13 findet auf dem Reitplatz wieder ein Voltigiertag statt, bei dem sich zahlreiche Mannschaften angemeldet haben. Wie immer ist auch an diesem Tag für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Weitere Turnierfolge unserer aktiven Reiter sind zu vermelden.

Torsten Hartmann mit seinem Pferd Albina ist weiter auf Erfolgskurs: Beim Reitturnier in Eggenstein konnte er in einem Springen der Klasse A einen 2. Platz erringen. Weiterhin sicherte er sich bei einem L-Springen einen 3. Platz.

In Stutensee Blankenloch errang er in einem Springen der Klasse A den 4. Platz

In Durlach konnte sich Heike Weingärtner mit Ihrer Stute Destiny bei einer Dressur-Prüfung der Klasse A einen 7. Platz sichern. Herzlichen Glückwunsch!!

Anglerverein Weingarten



Alle Abteilungen

Wir möchten auf unsere Mitgliederversammlung am 28.06.2013 hinweisen. Beginn ist um 20.00 Uhr im Vereinskeller. Tagesordnung Fischerfest. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Abteilung
Segeln, Surfen, Kanu

Hallo Wasserbatscher, nachdem unsere letzte Kanutour buchstäblich ins Regen- und dann ins Hochwasser gefallen ist, wollen wir am Sonntag, 23.06.2013 einen neuen Versuch starten. Wir treffen uns abermals gegen 09.30 Uhr auf dem Gelände am Baggersee zum Verladen der Boote und zur anschließenden Abfahrt. Wir planen nochmals die Befahrung der Pfanz von Durlach, Obermühle bis zum Vogelpark Friedrichstal. Eine kleine Umtragestelle bei Hagsfeld, eine größere bei der Blankenlocher Mühle. Kleines Vesper und Trinken nicht vergessen. Rückkunft nicht vor 18.00 Uhr. Den Abschluss wollen wir bei hoffentlich diesmal schönem Wetter im Biergarten des Vogelparks durchführen. Also anmelden bei Thomas, Tel. 8475 oder monitom.lauber@web.de

Behinderten- und Rehabilitations-
sportverein Weingarten e.V.

Wassergymnastik

Dienstag, 25. Juni, 19.00 Uhr, Walzbachbad. Bitte pünktlich an der Kasse sein: 18.45 Uhr.

Herzsportgruppe

Mittwoch, 26. Juni, 15.00 Uhr, Kleiberit-Arena

Ansprechpartner

Falls Sie Fragen haben, wir sind jederzeit für Sie da: Witolf Steglich, 1. Vors., Tel. 07244/741716, Richard Geggus, Übungsleiter, Tel. 07244/8397.

Jahreshauptversammlung
Richard Geggus über 35 Jahre
ehrenamtlich tätig

Der Behinderten- und Rehabilitations-sportverein Weingarten e.V. hatte am Montag zu seiner Jahreshauptversammlung eingeladen. Übungsleiterin Evelyn Baumann berichtete von den orthopädischen Gymnastikstunden in der Walzbachhalle. Mittlerweile mussten aufgrund der regen Teilnahme von Frauen und Männern gleichermaßen mehr Sportgeräte angeschafft werden. Im Durchschnitt sind ca. 20 Frauen und Männer anwesend, um sich vital zu halten oder zu machen. Übungsleiter Richard Geggus erläuterte, dass auch die Wassergymnastik für die Fitness im Alltag beitrage. Für die Herzsportgruppe sprach Witolf Steglich und machte klar, dass viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf ärztliche Verordnung am Herzsport teilnehmen. An allen wöchentlichen Terminen ist zusätzlich zur Übungsleiterin Heike Bürklin auch immer der Arzt Volker Werner oder sein Stellvertreter anwesend.

Der langjährige Kassierer Richard Geggus übergab nach nunmehr über 35 Jahren die Vereinskasse in jüngere Hände. Evelyn Baumann tritt in „seine großen Fußstapfen“, wie sie bei Annahme der Wahl betonte. Ein solches Ehrenamt so lange auszuführen, verdient wahrlich einen besonderen Dank. Wie viele Stunden hiermit verbunden waren, mag wohl niemand so richtig ermes- sen können.

Beim Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr des Behinderten- und Rehabilitationssportvereins Weingarten wurden die gemeinsamen Aktivitäten, wie z. B. der Vereinsausflug besonders erwähnt. Zusätzliche Treffs bei Sportkameraden trugen auch zur Geselligkeit und zum Kennenlernen bei, hieß es in den Berichten. Für 2013 ist - neben anderen Aktivitäten - wieder eine Familienfeier geplant.

Jürgen Baumann

Motorradclub White Horses

www.mcwhitehorses.de



Hallo Mädels

Die 35 Jahre sieht man uns doch nicht an, oder? Am 17. Juni gedachten wir bei einem kleinem Umtrunk im Clubhaus an die Gründung des Vereins vor 35 Jahren. Zu diesem Anlass gab es ein neues T-Shirt in einer neuen Farbe. Die vielen Aktivitäten halten Mensch und Verein jung und mehr oder weniger dynamisch. Wenn diese Zeilen erscheinen sind wir schon unterwegs zu unserem jährlichen Clubausflug. Die nächste Versammlung ist am Sonntag, dem 30. Juni. Bis dahin immer den Gummi unten halten.

Euer Druck. PS: Der Count Down für das MC White Horses Clubhausfest läuft. Nur noch 6 Wochen und dann geht es wieder 2 Tage mit Lifemusik und vielen Leckereien los.

Judo-Club Weingarten e.V.



Liebe Judoka, am Freitag, den 21. Juni 2013 fällt wegen einer Veranstaltung in der Ringerhalle das Training aus.

Am Montag, den 24.06. findet das Training wie gewohnt statt und am 28. Juni 2013 ist das Gemeinschaftstraining. Wir freuen uns alle schon sehr darauf!

Und nicht vergessen, am Samstag, den 29. Juni 2013 steht die Judo-Safari auf dem Terminplan, also falls noch nicht passiert, Anmeldung abgeben.

Euer Judo-Club Weingarten e.V.

Impressum:

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung
Weingarten (Baden)
Telefon 07244-70200
Verantwortlich für den amtlichen
und redaktionellen Teil ist der
Bürgermeister

Produktion, Druck
und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210
Verantwortlich für den Anzeigenteil
ist Norbert Gablenz

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210
www.turmberggrundschau.de
info@turmberggrundschau.de

Verantwortlich für den
Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro
E-Paper Version 22,35 Euro
Kombi-Version 28,50 Euro
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro
Kündigung des Abonnements nur zum
Halbjahresende möglich